dorfheftli

Das informative Monatsmagazin für Seengen

10/2016



www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli www.twitter.com/dorfheftli



PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL
Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

moveme
E-Mobilität im Alltag
Expo Seon 13. bis 16. Oktober 2016
Bruneggerstrasse 45
5103 Möriken
062 887 00 40
Hinterdorfstrasse 6
5644 Auw
079 557 38 65
info@moveme.ch
www.moveme.ch


Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
eris mann
Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

PRAXIS-TEAM
ST. MARGARETHEN
Reinach
NEUERÖFFNUNG
PRAXIS REINACH
Wir freuen uns sehr, die Praxis von Dr. A. Csernay übernehmen zu dürfen. Gerne stehen wir für alle zahnmedizinischen Anliegen zur Verfügung.
1.9.
2016
Prof. Dr. med. dent.
Kurt Jäger

Med. dent.
Andres Izquierdo

Praxis-Team St. Margarethen Reinach
Stumpenbachstrasse 18 5734 Reinach/AG T +41 62 771 12 40 praxis.reinach@margarethen.ch www.margarethen.ch

Wasseruntersuchung

Die Bachema AG hat im Auftrag des Gemeinderats das Trinkwasser unserer Wasserversorgung untersucht. Gemäss vorliegendem Bericht entsprachen sämtliche Proben den gesetzlichen Anforderungen. Es handelte sich durchwegs um hygienisch einwandfreies Trinkwasser.

Personelles

Als neuer Lernender der Gemeindeverwaltung wurde Marcel Büchli, Seengen, gewählt. Er wird seine Lehre im August 2017 beginnen.

Bushaltestelle Flurenweg

Die Bushaltestelle Flurenweg wird auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2016 aufgehoben. Die Aufhebung erfolgt hauptsächlich aus Sicherheitsgründen, da sich die Haltestelle in Fahrtrichtung Meisterschwanden im Aussenortsbereich und auf der Fahrbahn befindet. Es ist deshalb schon zu gefährlichen Verkehrssituationen gekommen. Zudem sind die Fahrgastfrequenzen sehr tief. Die Aufhebung erfolgt auf Antrag der Regionalbus Lenzburg AG.

Strassenbeleuchtung

Der AEW Energie AG, Lenzburg, wurde der Auftrag für die Erweiterung der Strassenbeleuchtung im Bereich des Fusswegs im Gebiet Bündtli erteilt.

Änderung Anmeldung bei Arbeitslosigkeit

Ab 1. September 2016 erfolgt die Anmeldung zur Arbeitsvermittlung direkt beim regionalen Arbeits-vermittlungszentrum RAV in Suhr und nicht mehr bei der Gemeinde. Stellensuchende und arbeitslose Personen melden sich bitte so rasch als möglich jedoch spätestens am 1. Tag der Arbeitslosigkeit beim RAV Suhr, Bernstrasse West 73, 5034 Suhr, Tel. 062 855 02 02, www.ag.ch/ravsuhr. Zu beachten ist, dass schon während der Kündigungszeit die Verpflichtung besteht, Arbeit zu suchen und dies auch nachzuweisen. Folgende Unterlagen werden für die Anmeldung beim RAV benötigt:

- Identitätskarte/Pass oder Ausländerausweis
- AHV-Ausweis/Sozialversicherungsausweis
- Kopie des Kündigungsschreibens
- Kopie letzter Arbeitsvertrag
- Aktuelle Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Diplome etc.)

Neues Polizeireglement

Seit dem 1. Januar 2015 sind die Gemeinden der ehemaligen Regionalpolizei Seetal der Regionalpolizei Lenzburg angeschlossen. Im Rahmen der Neuorganisation der Regionalpolizei wurde ein neues Polizeireglement für die Gemeinden im Einsatzgebiet der Regionalpolizei

Impressum

DORFHEFTLI SEENGEN

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: 14 900 (Streuung: 13 800)
Auflage Dorfheftli Seengen: 1820 Exemplare (Streuung: 1704 Exemplare)

Abopreise: CHF 30.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, www.drucksuhr.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID 11161-1512-1001

Zertifizierung:
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.



- Feinste Schokoladenkunstwerke präsentiert Alpha & Omega – Süsse Kunst der Familie Wehner.
- Zeitmesser aus verschiedenen Epochen stellt das Uhren- und Bijouteriegeschäft Hirt aus Reinach aus.
- Über Wappen und Fahnen der Schweiz informiert die Fahnenfabrik Sevelen.
- Köstliches Gebäck aus verschiedenen Landesteilen präsentiert die Bäckerei Hofman aus Reinach.
- Scherenschnitte und Zeichnungen von René Fuchs

Wer findet das Lösungswort auf dem Rätselblatt und geniesst ein feines Praliné oder gewinnt ein Goldvreneli?

Vernissage:
Freud und Leid am Matterhorn
Freitag, 04. November 2016, 19.00 Uhr
Im Untergeschoss Alte Mühle Reinach (nördlich Schneggli) Bruno Jelk, der bekannte Bergretter, erzählt in Wort und Bild von Freud und Leid am Matterhorn! Musikalische Begleitung: Alphornduo Obrist & Lämmli

Öffnungszeiten:
vom 04. bis 27. November 2016
Samstag, 13.30 – 17.00 Uhr, Sonntag, 13.30 – 17.00 Uhr

Der coole Dorfwettkampf
Unterstütze dein Team, sei dabei!

Samstag, 05. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr
Beinwil am See, Birrwil, Boniswil, Dürrenäsch, Hallwil

Samstag, 12. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr
Burg, Leimbach, Leutwil, Meisterschwanden, Reinach

Samstag, 19. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr
Beromünster, Menziken, Rickenbach, Seengen, Zetzwil

Final:
Sonntag, 27. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss:
01. November 2016

Der Dorfwettkampf im **Museum Schneggli in Reinach**
vom 5. bis 27. November 2016
(Rätselteams aus Beinwil am See, Beromünster und Reinach sind bereits angemeldet.)

Anmeldung einsenden an:
René Fuchs, Bühlmattstrasse 3, 5712 Beinwil am See
oder an schweizerquiz@yahoo.com

Hauptsponsor: valiant

Lenzburg erarbeitet. Das neue Reglement ersetzt alle bisherigen Polizeireglemente und ist seit 1. Juni 2016 gültig. Es kann auf der Homepage der Gemeinde Seengen eingesehen werden: www.seengen.ch > Online-Schalter, Rubrik Reglemente.

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:
Baukommission Erschliessung Bündtli 2, Seengen, für eine Einfriedigung entlang der Bündtlistrasse, Parzelle Nr. 3010. **Trockmatt Immobilien GmbH**, Mägenwil, für eine Strassenreklame, Parzelle 3652, Unterdorfstrasse. **Seniorenzentrum Hubpünt AG**, Seengen, für die Verlängerung der Baubewilligung 14-29 für einen provisorischen Parkplatz, Parzelle Nr. 1299, Unterdorfstrasse. **Fingerle Mathis**, Seengen, für den Neubau einer Stützmauer, Gebäude Nr. 584, Parzelle Nr. 2938, Untere Sonnenbergstrasse 12. **Kleiner Elsa**, Seengen, für Sichtschutzwände, Gebäude Nr. 112, Parzelle Nr. 1182, Neugasse 8. **Meyer-Seiler Walter und Franziska**, Seengen, für eine Pergola und eine Sichtschutzwand, Gebäude Nr. 292, Parzelle Nr. 3025, Chriesiweg 6. **Hauri Hansjürg**, Seengen, für den Ersatz der Lichtplatten über bestehendem Unterstanddach durch Photovoltaik-Module, Gebäude Nr. 117, Parzellen Nr. 1258, Poststrasse 2. **Urech Markus und Linda**, Seengen, für einen Sichtschutz mit Gabionen, Gebäude Nr. 1441, Parzellen Nr. 3578, Käsereiweg 4a.



Quelle: Gemeindekanzlei Seengen

Bibliothek
Montag geschlossen; Dienstag, 17.00 bis 19.00 Uhr; Mittwoch, 9.30 bis 11.30 Uhr; Donnerstag, 9.30 bis 11.30 Uhr; 17.00 bis 19.00 Uhr; Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr. Während der Schulferien nur samstags geöffnet

Boniswil-Seengen Basket
Training Damen 1: Dienstag, 19.00 bis 20.30 Uhr, MZH Seengen; Freitag, 19.30 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Damen 2: Donnerstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen; Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Herren: Montag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen. Infos: www.boniswilbasket.ch

Elternkreis Seengen
Infos: Eva Steiner, 062 777 08 05, eva.steiner@elternkreisseengen.ch. www.elternkreisseengen.ch

Frauenverein Seengen
Infos: www.frauenverein-seengen.ch oder bei der Präsidentin Christine Schär (chr.schaer@bluewin.ch)

Frauenturnverein Seengen
Turnzeiten: Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr, Turnhalle 3, Fitness/Stretching, offen für alle; Montag, 20.00 bis 21.30 Uhr, Turnhalle 3; Dienstag, 20.15 bis 21.30 Uhr, Volleyball Mixed, Halle 3; Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr, Turnhalle 3. Infos: Erika Rihner 062 775 07 16, 079 759 48 76 oder erika.rihner@gmx.ch, www.ftvseengen.ch

Guuggenmusik Sompfguugger
Infos: praesi@sompfguugger.ch, Infos: www.sompfguugger.ch

Gewerbeverein Seetal
Infos: www.gv-seetal.ch, info@gv-seetal.ch. Präsident Martin Bolliger, Telefon 079 320 07 36

Jodlerchörli Seengen
Wir proben jeweils am Mittwochabend von 20.00 bis 22.00 Uhr im Musikgrundschulzimmer Haus 5 der Schule Seengen. Infos unter: au.fischer@bluewin.ch oder Ueli Fischer, 062 777 10 05

Kindertanzgruppe
Tanzprobe jeweils jeden 2. Mittwoch von 13.15 bis 14.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Während der Schulferien findet kein Tanzen statt. Infos: Ursula Bruder, ursula-bruder@bluemail.ch oder Telefon 062 767 90 99

Kirchenchor
Die Proben sind jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Kynologischer Verein Seetal
Übungszeiten: Samstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr. Infos: Bea Sager, bea.sager@sunrise.ch oder Tel. 062 775 11 43

Landfrauenverein
Infos: Lisa Siegrist, Bergstrasse 19, Tel. 062 777 10 64

Männerturnverein Seengen
Trainingszeiten jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Präsident Hans Sandmeier 062 777 24 59 oder auf der Website www.mtvseengen.ch

Musikgesellschaft
Spielen Sie ein Blasinstrument und möchten Sie in der Musikgesellschaft Seengen (Brassband) mitspielen? Gesamtproben jeden Donnerstag 20.15 Uhr in der Aula in Seengen. Vor Konzerten und Auftritten auch Dienstagabend 20.15 Uhr. Infos: www.mgseengen.ch oder Daniel Hauser, 079 505 52 49

Natur-und Vogelschutzverein Seengen
Erhalten und Pflegen von Lebensräumen für bedrohte Tiere und der Artenvielfalt einheimischer Pflanzen. Veranstaltungen zum Thema Natur. Möchten Sie die Aktivitäten des NVS Seengen aktiv oder passiv unterstützen? Infos: www.natur-im-seetal.ch

Pfadi Hallwyl
Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute
Mittagstisch jeweils freitags um 11.45 Uhr im Restaurant Rebstock: 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember 2016. An- und Abmeldung: Elsa Wacker, Tel. 062 777 12 23 oder Sonja Zingg, Tel. 062 777 06 88

Samariterverein
Infos: www.samariter-seengen.ch oder direkt bei Bettina Bruder, Tel. 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
29. Oktober 2016: Monatstreff «Engelberg». Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Seniorenturner Seengen
Trainingszeiten jeweils Mittwochnachmittag von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle 3. In den Turnstunden werden die etwas steif gewordenen Gelenke und Muskeln wieder gelockert und mit eingestreuten Spielen interessant gestaltet. Neumitglieder ab 65 Jahren sind bei uns herzlich willkommen. Infos: Armando Mühlheim, Tel. 061 411 75 22 oder: armandeos2@gmail.com

Seniorenturnerinnen Seengen
Turnzeiten jeweils Mittwochnachmittag von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle 3. Ganzheitliches sanftes Training zur Erhaltung und Aktivierung von Mobilität. Wir freuen uns über Neumitglieder. Infos: Annalise Kaufmann, Tel 062 777 29 04 oder axakaufmann@bluewin.ch

Spielgruppe Seengen
Montag bis Freitag, 8.30 bis 11.00 Uhr. Infos: Nicole Rellstab, 062 777 44 30, nicole.rellstab@elternkreisseengen.ch

Sport Club Seengen
Clubhaus: Hat nun an jedem Spiel auf dem Musterplatz geöffnet. Gesucht: Spielerinnen für Damenmannschaft, Training Mo. und Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, + Match am Wochenende, ab 16 Jahren. Spieler für Seniorenmannschaft (30+), Training Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, + Match am Wochenende. Info: scseengen@gmail.com, www.scseengen.ch

Sportfischerverein Hallwilersee
www.sfv-hallwilersee.ch, Auskunft: Martin Fischer 079 698 69 15 oder Patrick Fischer 079 642 42 16

TonArt
Herbstkonzert: Sa., 29. Oktober, ab 20 Uhr und So., 30. Oktober 2016, ab 16 Uhr in der Aula des Schulhauses Seengen (Eintritt frei, Kollekte). Gesangsprobe jeweils Mittwochabend, 20 bis 22 Uhr in der Aula der Schulanlage. Während der ordentlichen Schulferien finden keine Proben statt. Infos: Dave Würmli, davewuermli@gmx.ch, Tel. 062 775 06 35 oder www.tonart-seengen.ch

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: www.tc-hallwilersee.ch oder über Barbara Schenker Schmid: schmidschenker@msn.com

Trachtengruppe Seengen
Tanzprobe jeweils Mittwoch von 20.15 bis 22.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Weitere Auskunft gibt gerne Rosmarie Sandmeier, Tel. 062 777 34 47, 076 464 23 94 oder romi.sandmeier@bluewin.ch

Turnverein
Turnzeiten Männer: Dienstag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle und Freitag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Turnzeiten Damen: Donnerstag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben gross (ab 3. Klasse): Dienstag, 19.00 bis 20.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Mädchen Jugi klein). Jugi Mädchen gross (ab 4. Klasse): Donnerstag, 19.00 bis 20.15 Uhr. Jugi Mädchen klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Knaben Jugi klein). Infos: Monika Bruder, monika.bruder@tvseengen.ch oder www.tvseengen.ch

Verein «Alte Schmitte»
Die Räumlichkeiten in der Alten Schmitte können für Anlässe gemietet werden. Infos: Jörg Leimgruber, Tel. 062 777 25 68. Vermietung: Nelli Ulmi, Tel. 062 777 10 14

VVS Verkehrsverein Seengen
Infos unter www.verkehrsverein-seengen.ch

Waldspielgruppe Sarmenstorf
Montag und Dienstag, 13.30 bis 16.30 Uhr; Mittwoch, 09.00 bis 12.00 Uhr im Rietenbergwald. Infos: Annette Hächler, ahaechler@wald-spielgruppe.ch, Tel. 062 777 15 31 oder www.wald-spielgruppe.ch

Waldspielgruppe Seengen
Dienstag, 9.00 bis 11.30 Uhr im Wald von Seengen. Infos: Nicole Rellstab, 062 777 44 30, nicole.rellstab@elternkreisseengen.ch

Entsorgungsstation Gerbi:
Montag, 9.30 11.30 Uhr, Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr,
Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Altglas
Ausspülen, farbgetrennt einwerfen. Entsorgungsstation Gerbi

Altkleider
Abgabe jederzeit in Kleidercontainer bei Erismann AG, Volg-Laden und Entsorgungsstation Gerbi oder Sammeltag am 22. Oktober 2016

Altmetall
Brennbares Material entfernen. Entsorgungsstation Gerbi

Altöl/Fett
Entsorgungsstation Gerbi

Altpapier/Karton
Jeweils donnerstags: 20. Oktober, 15. Dezember 2016. Papier und Karton gebündelt (keine Tragtaschen) an den Kehrichtsammelplätzen bereitstellen. Vor Nässe schützen. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Aluminium
Ausspülen, ohne Fremdmaterial. Entsorgungsstation Gerbi

Ast- und Strauchanlieferung
Annahme von 14 Uhr bis 15 Uhr. Bürgerheim Seengen, Boniswilerstrasse 40. Daten: 5. Oktober, 12. November 2016

Autobatterien, Pneus
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Batterien
Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Bauschutt
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Kleinmengen bis 25 kg. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen.

Elektrogeräte
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Gifte, Chemikalien, Medikamente
Rückgabe in Originalgebinde an den Lieferanten oder kleine Mengen an Apotheke Seengen

Grünabfuhr
Jeweils dienstags: 18./25. Oktober, 8./15./22. November, 6. Dezember 2016. Am Morgen der Sammeltage in Normcontainern oder in Bündeln von max. 200 cm Länge und einem Gewicht bis 30 kg mit einer offiziellen Grüngutvignette bzw. -marke bereitstellen

Grünabfuhr-Jahresvignette:	
bis 240 Liter	CHF 130.00
bis 800 Liter	CHF 380.00

Gebührenmarken:	
Bündel (max. 200 cm Länge bis 30 kg)	CHF 11.00
Grüncontainer (bis 240 Liter)	CHF 11.00

Verkaufsstelle: Volg Seengen und A.Läubli Velos-Motos

Grüngut
Im Hausgarten kompostieren oder bei grösseren Mengen Kompostieranlage Häfeli AG, Seonerstrasse 85, Lenzburg

Grüngutanlieferung
Jeweils samstags beim Aufbereitungsplatz Wangenhölzli in Fahrwangen. Annahme von 16 bis 17 Uhr. Daten: 22. Oktober, 5./19. November, 3. Dezember 2016. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen. Ab Woche 50 sind Lieferungen nach telefonischer Vereinbarung (079 313 03 11) möglich.

Häckseldienst
Jeweils donnerstags: 13. Oktober, 17. November 2016. Am Vorabend des Häckseltages geordnet und ungebündelt auf gut zugänglichem Vorplatz deponieren. Vor Nässe schützen. Sackgassen werden nur auf telefonische Voranmeldung bedient.

Kehrichtabfuhr
Jeden Mittwoch. Ausgefallene Touren werden in der Regel am Dienstag vorgeholt (siehe sep. Publikation im Lenzburger Bezirksanzeiger). Kehrichtsäcke am Morgen der Sammeltage (NICHT am Vortag ins Freie stellen; streunende Tiere reissen die Säcke auf) in den offiziellen Säcken der Gemeinde bereitstellen.

Grundgebühren:	
Grundgebühr pro Haushalt 1 bis 2 Personen	CHF 30.00
Grundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt	CHF 45.00
Grundgebühr pro Betrieb	CHF 75.00

Gebührenmarken:	
Gebührenmarken bis 8 kg	CHF 3.10
Gebührenmarke bis 20 kg	CHF 6.90

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos, Finanzverwaltung Seengen (nur für Grossabnehmer)

Offizielle Kehrichtsäcke/Containerplomben:		
Containerplombe bis 800 Liter	CHF	42.60
Kehrichtsäcke 110 Liter	CHF	5.45
Kehrichtsäcke 60 Liter	CHF	3.05
Kehrichtsäcke 35 Liter	CHF	1.90
Kehrichtsäcke 17 Liter	CHF	1.10

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos, Finanzverwaltung Seengen (nur Plomben für Grossabnehmer)

Kerzenresten, Korkzäpfen
Entsorgungsstation Gerbi

Leuchtstoffröhren, Sparlampen
Unzerbrochen an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Mäuseschwänze
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Nespresso-Kapseln
Entsorgungsstation Gerbi

PET
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Polystyrol-Schaumstoffe
Entsorgungsstation Gerbi

Schuhe
In brauchbarem Zustand, Entsorgungsstation Gerbi

Sperrgut
Jeden Mittwochmorgen mit den offiziellen Sperrgutmarken der Gemeinde bereitstellen oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi

Stahlbüchsen
Entsorgungsstation Gerbi

Tierkadaver
Kläranlage Hallwilersee. Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr und Freitag von 14.00 bis 15.30 Uhr

HOLLIGER MULDENSERVICE
5706 Boniswil
062 777 10 73
info@holliger-mulden.ch
www.holliger-mulden.ch

Sammelstelle Ried (Zufahrt Frischmarkt)
Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 08.00 – 11.45 Uhr
Grössere Mengen nach telefonischer Vereinbarung!

Quelle: Abfallkalender Gemeinde Seengen

Gartenbau Gartenarchitektur Gartenpflege

NÜBLING

www.nuebling.ch 75 Jahre



Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur
Steinbrunnengasse 7 5707 Seengen

fankhauser holzbau ag seengen

Fankhauser
Holzbau AG
5707 Seengen

Telefon 062 777 22 55 info@fankhauserholzbauag.ch
Telefax 062 777 25 66 www.fankhauserholzbauag.ch

Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!

– Elementbau
– Ein- und Mehrfamilienhäuser
– Neu- und Umbauten
– Industrie- und Hallenbauten
– Landwirtschaftliche Bauten
– Innenausbau
– Oekologische Isolationen

Physiotherapie & MTTZ Bugmann
Sylvia Bugmann
Fitness in der Alten Turnhalle



SCHLUSS MIT LANGEWEILE

Sie haben die Wahl:
Nur auf eines müssen Sie verzichten - Langeweile.
Tut uns leid.

Jetzt anrufen + loslegen.

Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch



Lina Bruder, Leiterin der Gemeindebibliothek Seengen, Dichter Franz Erni und die stellvertretende Leiterin Susanne Hirt besprechen die Texte für die Literaturmatinee.

Am 23. Oktober lädt das Team der Bibliothek Seengen zur Matinee. Zu hören sein werden Texte und Gedichte des Seetaler Autors Franz Erni. Sabine und Sven Bachmann lassen Akkordeon und Klarinette klingen.

(grh) – Immer auf der Suche nach neuen Veranstaltungsideen für die Bibliothek Seengen hat Leiterin Lina Bruder im vergangenen Jahr die Schweizer Landliebe aufgeschlagen. «In der Zeitschrift las ich das Portrait von Franz Erni und einen Ausschnitt seiner Texte», erinnert sie sich. «Aber das Konzept einer abendlichen Lesung zieht immer weniger Publikum an. Also warum nicht einfach mal Literatur am Morgen geniessen?» Als sich Lina Bruder mit der Idee einer Matinee an Franz Erni wendet, sagt dieser gerne zu. Gemeinsam besprechen die beiden, welche Texte sich für den Anlass eignen könnten, ob eine bildhafte Untermalung Sinn macht oder ob sogar mehrere Stimmen fürs Vorlesen gebraucht werden. Briefe, Gedichte, Aphorismen, Kurz- und Fortsetzungsgeschichten – Franz Erni lässt sich vom Leben selbst zum Schreiben inspirieren. «Die ersten Gedichte sind entstanden, als ich die Einschlafphase zum Reimen genutzt habe», verrät er. Spätestens am nächsten Morgen notierte er die Zeilenkombinationen. «So konnte ich die Arbeit an den Texten fortsetzen, wenn die Zeit reif war.» Das gilt auch für Franz Ernis Roman *Der Wanderer auf dem Weg*. «Das Schreiben längerer Texte bringt immer neue Erkenntnisse mit sich, einerseits für die Geschichte, andererseits für das eigene Leben.» Das sei eine wundervolle Erfahrung, die er gerne weitergeben würde. «Ich würde mich freuen, wenn die Schilderungen meines Schreibprozesses die Zuhörer inspirieren, sich selbst an einem Text zu versuchen.» Mit den *La-Jalousie*-Mitgliedern Sabine und Sven Bachmann hat der Autor zwei Musiker an seiner Seite, die wissen, wie facettenreich Begeisterung klingt. «Ob Wiener Walzer, feurige Tangomusik oder die nostalgischen Klänge einer Strauss-Operette – unsere Matinee-Gäste werden wunderbare Überraschungstöne geniessen können», sagt Lina Bruder. Mit einem Lächeln fügt sie hinzu: «Und ich würde mich freuen, wenn die Bibliothek zur Matinee und dem anschliessenden Apéro rappelvoll wird.»

Zu verkaufen in Hallwil

4.5 Zimmer Eigentumswohnung



Kaufpreis	Fr. 450'000.00
Garagenplatz	Fr. 27'000.00
Wohnfläche	135.00 m²
Stockwerk	1. OG
Baujahr	1996, renoviert im 2010
Bezug ab	01.03.2017

Weitere Infos finden Sie unter **www.rothplanung.ch**

ROTH

Roth Bau + Planungs AG
Schanzweg 6 | 5724 Dürrenäsch
062 767 61 61 | info@rothplanung.ch

DAS VIER-AUGEN-PRINZIP.
IM NEUEN LEVORG 4X4.

EyeSight
Driver Assist Technology





SUBARU
Confidence in Motion

Garage Franz Stadelmann GmbH
Verkauf: Aarauerstrasse 70, 5734 Reinach

Telefon 062 771 14 74, Telefax 062 771 29 05



Ueli und Astrid Remund mit Roman und Joel.



Haben gut lachen: die Kürbiswaschfrauen.

Wenn Astrid und Ueli Remund aus Seengen auf ihrem Hof beim Brestenberg im Herbst zum grossen Hoffest laden, heisst das unter anderem «Bühne frei für Speise- und Zierkürbisse».

(tmo.) – 37 Sorten der kulinarischen Allrounder standen zu tausenden zum Verkauf bereit, schön gewaschen und kreativ präsentiert von einem fleissigen Helferteam. «Ohne die Helfer wäre es nicht möglich, ein solches Fest überhaupt auf die Beine zu stellen», wie Astrid Remund sagte und darauf hinwies, dass die Zierkürbisse punkto Reife etwas Verspätung hätten und deshalb noch nicht alle erhältlich seien. Verspätung war für die vielen Helfer an jenem Septembersamstag ein Fremdwort. Alle standen sie auf der Matte und waren bereit, dem Herbstfest mit ihrem Engagement die ganz spezielle Note und den Charme zu verleihen, welche den Anlass in den letzten fünf Jahren geprägt haben. Beim Eingang wurden die Besucher von einer grossen Auswahl an Hofprodukten empfangen: Früchte, Gemüse, Sirup, Konfi, Buurebrot und Butteröpfe aus der «Backstube» von Margrit Remund. Bei ihr lief der grosse Backofen im wahrsten Sinne des Wortes heiss. Heiss ging es auch bei der Feuerstelle zu und her. Dort rührte Marlene mit viel Gefühl in der sämigen Kürbissuppe. Gleich vis-à-vis hatte Chefgrilleur Adrian Remund den ersten Probegalopp mit einer Kalbsbratwurst hinter sich gebracht. Alle waren sie für den grossen Ansturm gerüstet. Zum Fest gehörten auch diverse Aussteller aus der Region, welche ihre Produkte ebenfalls zum Verkauf anboten. Die Attraktion für die kleinen Besucher war wieder die Fellnähgruppe Meisterschwanden, die den Kindern half, Kürbisse lustig zu verzieren.



Feine Butterzöpfe: Margrit Remund beim Ofen.



Das Kürbisbasteln: Ein Erlebnis für die Kinder.



metallbau ottiger ag

Wir planen, konstruieren und montieren
- Treppenanlagen und Geländer
- Metallkonstruktionen
- Balkonverglasungen und vieles mehr

metallbau ottiger ag Güpfmühle 6221 Rickenbach LU
Fon 041 931 02 95 Fax 041 931 02 96
info@ottiger-ag.ch www.ottiger-ag.ch

Herbstmarkt mit Moschten und Metzgete
Samstag, 15. Oktober 2016, 11.00 – 16.00 Uhr

Marktstände Werkarbeiten der Bewohnenden – Zöpfe, Hausgebäck und Magenbrot – Stiftung Satis, Seon – Blueme Kari, Seon – Sirup und Eingemachtes von Fam. Zingg, Boniswil – Honig und Brot von Beat Gloor, Leutwil

Moscht ab Presse von der Seetaler Hochstammvereinigung von 11.00 – 16.00 Uhr
Metzgete von 12.00 – 14.00 Uhr / **Wurst- und Marronistand** von 11.00 – 16.00 Uhr

Sie werden den ganzen Tag **musikalisch** unterhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alters- und Pflegeheim Unteres Seetal, Talstrasse 3, 5703 Seon, Tel. 062 769 67 00









Die Weide im eigenen Garten inspirierte Ueli Sidler, sich genauer mit dem Material auseinanderzusetzen und selbst Körbe zu flechten.

Angefangen hat alles mit der Weide im eigenen Garten. «Ich dachte mir, man müsste mehr mit den Ästen anfangen können, als sie einmal jährlich zu verbrennen», erinnert sich Ueli Sidler. Darum entschied er sich, nach der Pensionierung das «Chorben» zu erlernen.

(grh) – Für einen handlichen Korb, in dem sich beispielsweise das Obst auf dem Esstisch unterbringen lässt, braucht Ueli Sidler gut 120 Weidenruten. Lang und schlank müssen sie sein, um auserkoren zu werden. «Ich schneide einmal im Dezember/Januar und einmal im Frühling, wenn der Saft steigt und sich die Blätter bilden. Diese Ruten werden geschält und zu weissen Ruten. Dickere Ruten werden geteilt, und wenn sie getrocknet sind, wird das Mark mit dem Hobel entfernt.» In Bündeln zusammengefasst, trocknet das Material und wird erst im Jahr darauf verarbeitet. «Theoretisch könnte man die Ruten nach dem Schneiden verarbeiten. Doch wenn sie dann trocknen, verzieht sich das Geflecht und wird lose. Da übe ich mich lieber in Geduld.» Zwei verschiedene Arten der Korbweide sowie Äste der Purpurweide stünden jeweils zur Auswahl. «Wenn ich sehe, was ich habe, überlege ich mir, was sich daraus machen liesse», erklärt Ueli Sidler. Das Material für einen Korb lasse er dann für die nötige Elastizität im Hallwilersee zwei Wochen Wasser ziehen. «Die Verbundenheit zur Natur und die Kreativität faszinieren mich. Kein Korb wird wie der andere.» Zur Weide im eigenen Garten sind mittlerweile per Steckling weiter Weiden im Seenger Moos gewachsen, die dank regelmässigem Schnitt zu Kopfweiden werden. «Und manchmal muss man sich die Weiden mit Biber oder Rehbock teilen», schildert der ehemalige Sportlehrer mit einem Schmunzeln. Seine Werke bietet Ueli Sidler auf Märkten in der Umgebung an. «Dieses Jahr geht es beispielsweise zum Chlausmärt auf Schloss Liebegg.» Wer sich also ein praktisches Kunstwerk für den heimischen Garten wünscht, kann sich den Anlass schon mal vormerken.



Regula Hechler und Gianni Asquini am Grill.







Ammann Jörg Bruder bei der Begrüssung.

Der Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern ist dem Seenger Gemeinderat wichtig. Darum hat das Gremium die Tradition der Neujahrsgespräche weiterentwickelt. Ein Grillabend auf dem Areal der Firma Hauri Transporte bildete den Auftakt und bot viel Raum für Gespräche.

(grh) – «Was beschäftigt Sie? Wie erleben Sie die Arbeit des Gemeinderates? Möchten Sie schon lange eine Kritik anbringen? Oder gefällt Ihnen ein Seenger Projekt besonders gut? Sich über diese Fragen zu unterhalten, braucht Zeit. Und die wollen wir uns nehmen», erklärte Ammann Jörg Bruder bei der Begrüssung. Nach der Premiere wolle man künftig zwei Mal pro Jahr einladen. «Das kann ebenso in Aussenquartieren stattfinden wie in einer Bar an zentraler Lage. Seengen bietet einiges zum Entdecken, so können auch ungewohnte Themen zutage kommen. Und wir freuen uns darauf.» In einer kurzen Vorstellungsrunde gaben die verschiedenen Gemeinderäte einen Überblick über die Ressortverteilung. Damit war der offizielle Teil beendet, doch die Räte hatten kaum Platz genommen, wurden ihnen schon die ersten Fragen gestellt.

Während die einen wissen wollten, wie sich der Finanzausgleich zwischen den Aargauer Gemeinden auf Seengen auswirkt, diskutierten die anderen über



Vize Dieter Gugelmann im Gespräch.

die technischen Gegebenheiten einer Holzschnitzelheizung oder liessen sich von Thomas Lindenmann Fragen zur Situation der Asylsuchenden beantworten. Die bauliche Entwicklung in der Gemeinde lieferte im Verlaufe des Abends an mehreren Tischen Gesprächsstoff. «Zwei Fragen, die sich dem Gemeinderat bei Bauprojekten unter anderem stellen, lauten: Inwiefern trägt ein neues Gebäude zum Wachstum Seengens bei? Mit welchen Belastungen ist im Gegenzug zu rechnen? Die Bilanz ist Entscheidungshilfe im Prozess», erklärte Jörg Bruder in einer Runde. In der nächsten wurde er auf den Erhalt natürlicher Gegebenheiten im Lebensraum Hallwilersee angesprochen. «Wir dürfen dieses Geschenk auf keinen Fall durch finanzpolitische Interessen gefährden», betonte ein Gast und erntete vielseitiges Nicken, auch von Jörg Bruder. «Ich versichere ihnen, die Bedeutung dieses Erholungsgebietes ist uns sehr bewusst.»

Eine Frage folgte auf die nächste, der Themen schienen keine Grenzen gesetzt. «De Gmeindrot bi de Lüt» feierte sonnige Premiere mit mehr als 50 Gästen. Eine sichtbare Bestätigung für das Engagement des Gemeinderates oder wie es Amman Jörg Bruder formulierte: «Es ist schön zu erleben, wie die Gedanken der verschiedenen Gäste Funken sprühen, wenn man nur einen kleinen Anstoss liefert.»



Immer neue Gäste kamen zum Anlass.





WOHLFÜHLFIGUR

Ruth Stocker
Ernährungsberaterin HLS
Telefon 056 670 10 81

www.wohlfuehl-figur.ch

Stoffwechsel und Ernährung

Kennen Sie Ihren Stoffwechsel?
Wollen Sie Ihre Ernährungsgewohnheiten optimieren?
Möchten Sie gerne zu Ihrem Wohlfühlgewicht?
Sind Sie energielos?
Leiden Sie unter Nahrungsunverträglichkeiten?
Fehlt Ihnen den Antrieb für neue Projekte?
und ...?

Dann finden wir zusammen den optimalen und persönlichen Weg.



manger
Mode und Stil

Frauen
Marc Cain Sports, Marc O'Polo, Mos Mosh, Maison Scotch, Opus, Mac
Männer
Tommy Hilfiger, Cinque, Sand Copenhagen, PME Legends, Marc O'Polo, Carl Gross
Schuhe
Marc O'Polo, Tommy Hilfiger, Bugatti, Keep, MJUS
Accessoires
Legend Bags, Stikkelorum, TSD 1980

Ausschliesslich Produkte ohne bedenkliche Inhaltsstoffe im Einsatz.
Lesen Sie die authentischen Kundenerfahrungsberichte auf meiner Website.

WELLNESS AM SEE GmbH
KOSMETISCHE DIENSTLEISTUNGEN

HAUT-KOMPETENZ-ZENTRUM | Belico
HAUTÄRZTLICH GEPRÜFT | DERMA CONCEPT

Gheiweg 2, 5707 Seengen, Tel. 062 777 57 67, www.wellnessamsee.ch

Jugendchor Seetal
www.jugendchor-seetal.ch

Settig Momänt

Die Anmeldefrist für das Projekt 2017 läuft, Chorlager vom 15.4. bis 22.4.17, es hat noch freie Plätze.

23. Oktober 2016 Abschlusskonzert 2016
Seerose Meisterschwanden mit tollem Lunchbuffet
Anmeldungen direkt beim Veranstalter

Infos unter www.jugendchor-seetal.ch



Die Anwesenden hörten den Worten von ...



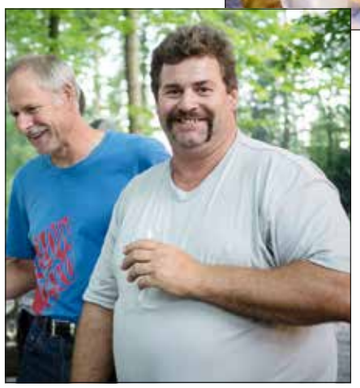
... Freischarenpräsident Stephan Büechli zu.

Die Schlacht ist zwar verloren, zu feiern gab es aber trotzdem einiges. Vor allem ein in allen Belangen gelungenes Freischarenmanöver. Grund genug für die Freischaren, zum Helferessen bei Güggeli und Salat in die Waldhütte beim Tanzplatz einzuladen.

(tmo.) – «Stärne ... feufi» hallte es durch den Seenger Wald, als sich rund 60 Helfer beim Tanzplatz einfanden, um das gelungene Freilichtspektakel noch einmal aufleben zu lassen. «Wir müssen weiterhin hart arbeiten», wie Freischarenpräsident Stephan Büechli sagte und die Hoffnung nicht aufgab, dass es in acht Jahren endlich zum Sieg reichen sollte. Munition hätten die Freischaren zwar mehr verpulvert, als die Kadetten. Genützt hat das allerdings nichts. Wie auch immer: Im Vordergrund des Helferfestes stand noch einmal der unvergessliche Tag für die Beteiligten und die vielen Zuschauer. Ganz wichtig dabei: Es war ein Anlass, der ohne Un- und Zwischenfälle über die Bühne gebracht werden konnte. Notabene unter gütiger Mithilfe von Petrus, der Seengen – abgesehen von ein paar ganz kurzen Spritzern – niederschlagsfrei hielt. Damit das Freischarenmanöver in bester Erinnerung bleibt, gibts eine DVD (erhältlich für Fr. 25.– auf der Gemeindekanzlei) und ein Fotobuch mit 140 Seiten Umfang (erhältlich für Fr. 50.– bei Peter Schär, peter.schaer.seengen@bluewin.ch).



Das Grill- und Buffetpersonal harmonierte ausgezeichnet und die Grillgüggeli waren einmal mehr traumhaft.



Il Grandioso Adriano Capo di Gerbiverdi y Geranio y Tagetas (links) und ein Teil seines Harems (unten).



Nah und sicher

Geld ist Gefühlssache. Dabei zählen Nähe, Vertrauen und Sicherheit. Darum fragen Sie uns, wenn es um Sparen oder Vorsorgen, um Hypotheken oder Geldanlagen geht.

Wir eröffnen Ihnen Perspektiven, die ganz zu Ihnen passen.

Aargauische Kantonalbank
Unterdorfstrasse 4, 5707 Seengen
Tel. 062 767 90 80, www.akb.ch



Das sichere Gefühl.

Aargauische Kantonalbank



Bravo! Team Seengen 2 holte sich den Tagessieg.



Rang 6 von 21 Teams: die Mannschaft Seengen 1.

Erfahrung durch Einsätze, sagt man. Eine sicherere Alternative ist die Teilnahme an Feuerwehrwettkämpfen.

(Eing) – Auch hier wird das Können und Wissen unter Zeitdruck abverlangt. Im Gegensatz zum Ernstfall werden bei Fehlern aber nur Strafpunkte abgezogen. Wertvolle Lehren können daraus gezogen und gewonnen werden, welche wiederum der Praxis dienen.

Schon seit mehreren Jahren nimmt die Abteilung «Atemschutz» der Seenger Feuerwehr mit Erfolg an solchen Wettkämpfen teil. Persönliche Erfahrungen, Lehren sowie Kameradschaft und Förderung des Teamgeistes sind dabei die Hauptziele. Diese sind auch sehr gute Ergänzungen zur Ausbildung in den Übungen.



Löschangriff: Seengen bei der Brandbekämpfung.

Am 20. August 2016 fand ein Atemschutzwettkampf mit Seenger Beteiligung in der Region Bern statt. Mit zwei Vierertrupps startete die Feuerwehr Seengen zum Wettkampf. In vier Disziplinen wurden die Teilnehmer auf ihre fachtechnische Kompetenz getestet und bewertet. Brandbekämpfung, Absuchen im Rauch, Hindernisparcours und allgemeines Feuerwehrwissen in Form eines Quiz à la «Wer wird Millionär», inklusive Telefonjoker. In diesem Jahr nahmen total 21 Mannschaften Teil. Team Seengen 2 erreichte dabei den Tagessieg und Team Seengen 1 den sehr guten 6. Rang.

Im Namen der ganzen Feuerwehr gratulieren wir den beiden Mannschaften und dem Betreuerstab für ihre Topleistung und danken für die Freizeit, die sie zusätzlich dafür aufbrachten.

Ihr Können stellt die Feuerwehr Seengen auch an der Hauptübung 2016 unter Beweis. Verschiedene Blaulichtorganisationen stehen bei diesem Grossereignis im Einsatz. Die Bevölkerung ist dazu (und zum anschliessenden Apéro im Feuerwehrmagazin) herzlich eingeladen. Samstag, 29. Oktober 2016, um 14.00 Uhr beim Musterplatz.



ELEKTRO
HOLLIGER
ENERGIE + KOMMUNIKATION

Fabrikweg 11, 5707 Seengen
Tel. 062 777 07 07
Fax 062 777 07 55
info@elektro-holliger.ch
www.elektro-holliger.ch

Ladenöffnungszeiten
Mo+Do 14.00–18.30 Uhr
Sa 8.00–12.00 Uhr

ELITE ELECTRO-PARTNER

SEEROSE RESORT & SPA
eintauchen am Hallwilersee



FRANZÖSISCHE PERLAGE
FREITAG, 25. NOVEMBER 2016, AB 18 UHR

Entdecken Sie unseren Haus-Champagner in seiner faszinierenden Vielfalt und geniessen Sie französische Gaumenfreuden mit Champagnerbegleitung zu jedem Gang. Ob Cuvées «Grande Sendrée» oder «Blanc de Quatre Blancs»- alles aus dem Hause Drappier.

Reservieren Sie noch heute Ihren Tisch beim Team Reservierung & Empfang
T +41 56 676 68 68.

Seerosenstrasse 1, CH-5616 Meisterschwanden
T + 41 56 676 68 68, F + 41 56 676 68 88
hotel@seerose.ch, www.seerose.ch

BALANCE HOTELS
das Gute leben
www.balancehotels.ch

Mosaik: Schülerinnen und Schüler waren künstlerisch tätig



Dürfen stolz sein: Werklehrer Kurt Brumann mit einigen Schülern, die am Kunstwerk beteiligt waren.

Aus grau wird bunt: In der Schule Seengen ist das jedenfalls so. An der grauen Betonwand auf dem Schulhausplatz haben Schüler aller Klassen und Stufen unter der Leitung von Werklehrer Kurt Brumann ein farbiges Mosaik geschaffen. Ein Hingucker, der viel Freude bereitet und Respekt verdient. Bravo, gut gemacht!

(tmo.) – «Lernen ist bunt» lautet das Jahresmotto 2015/2016 der Schule Seengen. Das war für die Verantwortlichen der Schule Seengen Anlass genug, aus der grauen Betonwand beim Schulhausplatz einen farbigen Hingucker zu machen. Geschaffen von vielen kleinen und grossen Schülerhänden.

Dass ein solches Projekt nicht von heute auf morgen einfach so realisiert werden kann, liegt auf der Hand. Ideen, Zeichnungen und Materialisierungen bildeten deshalb im März den Start zu diesem Projekt. «Wir wurden dabei von verschieden Spezialisten und Fachleuten hilfsbereit und unkompliziert beraten», wie Werkleiter Kurt Brumann zurückblickt. Aber nicht nur das: Auch das benötigte Material konnte die Schule von regionalen Handwerkern zu Sonderkonditionen beziehen. Aus rund 6000 selber zerkleinerten Plattenstücken und Spiegelstückchen haben die Schülerinnen und Schüler Steinchen für Steinchen zum fertigen Wellenbild mit dem Schriftzug «Schule Seengen» zusammengesetzt. «Als Künstler betätigten sich alle – und zwar vom kleinsten Einschulungsklassen-Kind bis hin zum Oberstufenschüler», wie sich Schulleiter Urs Bögli freut. Dass lernen bunt ist, kann Bögli nur unterstreichen. Mehr noch: Es sei vielfältig und bereichernd. Jedes Kind lerne anders – differenzierter und individualisierter Unterricht soll nebst gemeinschaftsfördernden Projekten Platz haben. Mit dem Projekt «Mosaik» wolle man beiden Elementen in gleichem Masse Rechnung tragen. So muss auch der Unterricht das Lernen auf allen Ebenen ermöglichen, damit den verschiedenen Lernvoraussetzungen Rechnung getragen werden kann – das heisst fördern und fordern. Die vielen kleinen gemeinsamen Projekte und Aktivitäten und das klassenübergreifende Arbeiten verstärken das Gemeinschaftsgefühl und den Zusammenhalt unter den Grossen und Kleinen und über die Stufen hinweg.

FUN DAY seetal
Der grosse FITNESS-EVENT
Sonntag
6. November
2016
Sportanlagen
Seengen
am Hallwilersee

powered by fitpunkt Seengen
GROUPFITNESS-POWER
17 Lektionen mit Top Presenter in 3 Hallen
BODYPUMP, STRONG by ZUMBA, YOGA Flow, ZUMBA, Jumping,
Dance-/Step Aerobic, TRX, FunTone, Fascial Training, etc.
Ob Profi oder Einsteiger, erlebe einen tollen polysportiven Tag. Zudem zeigen Dir einige Aussteller ihre neuen Produkte wie Kleider, Schuhe, Ernährung usw. Wettbewerbe, Verlosungen und eine gute Verpflegungsmöglichkeit runden diesen Event ab.
Online-Ticket bis 31. Oktober 2016
Einzelticket: Fr. 89.–
www.funday-seetal.ch



Schlosswil? Nicht viele wussten, wo das schmucke Berner Dorf auf der Karte zu finden ist! Doch wir vom Kirchenchor kannten einige Sänger aus diesem Dorf, da vor zwei Jahren ein gemeinsames Singen in der Kirche Seengen stattfand.

(Eing.) – Pünktlich um 7.00 Uhr stiegen wir in den Merz-Car ein, um den versprochenen Gegenbesuch abzustatten. Wir wurden beim Dorfeingang von der Präsidentin des Kirchenchors Schlosswil herzlich empfangen und nach einem kurzen Fussmarsch trafen wir uns vor der Kirche mit unseren Sängerfreunden. Nach dem Einsingen probten wir die gemeinsam einstudierten Lieder und freuten uns am recht grossen Gesamtchor. Nach dem Gottesdienst, den wir mit unseren Liedern bereicherten, erwartete uns bei sonnigem Wetter ein Apéro vor der Kirche. Die Schlosswiler Sängerinnen und Sänger scheuten keine Mühe, uns mit ihren selbstgebackenen «Ankezüpfe» und einem guten Tröpfchen Weisswein zu verwöhnen. Nach dem «Beschnuppern» und der obligaten «Fotosession» führte uns die Carfahrt nach Appenberg bei Zäziwil, wo ein schmackhaftes Mittagessen auf uns und unsere Schlosswiler Freunde wartete. Aufgetischt wurde in einem alten Schulzimmer, da die Wirtefamilie um ihr Anwesen ein «Mini-Ballenberg» eingerichtet haben und die alten Gebäude mit Stolz den Gästen präsentieren können. Beim Essen entwickelten sich interessante Gespräche hüben und drüben und man erfuhr einiges über die Geschichte und politischen Zusammenhänge der umliegenden Gemeinden. Auf die Schnelle, kurz vor dem Dessert studierte unser Dirigent Hans Dieter Lüscher zusammen mit unseren Freunden ein lustiges Lied ein, das allen Spass machte und von Kalorien handelte! Doch genossen wir zum Trotz die anschliessend servierte «Mini-Rängge mit Glace»! Wir sahen ämu keine Kalorien darin! Die Wirtin des Appenbergs bemühte sich danach, uns mit einer kurzen Führung die Geschichte der einzelnen, wieder aufgebauten alten Häuser näher zu bringen. Es waren interessante Ausführungen, die man erfuhr, und mit ihrer Fachkenntnis wusste sie alle zu begeistern. Just am Ende der Führung fielen die ersten Regentropfen, doch für alle war es ein sonniger, strahlender und interessanter Tag! Es gab sogar welche, die auf der Heimreise das Mittagsschläfchen nachholten! Besten Dank an alle Organisatoren!

Bolliger Schreinerei

Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



dast-immobilien GmbH

Sarmenstorferstr.8 • 5707 Seengen • Dani Staffelbach



• Verkauf • Bewertung
• Projekte • 1.Vermietung
• Ferienimmobilien (Spanien)

bewerten • vermitteln • verkaufen

Tel. 062 777 42 74 • www.dast-immobilien.ch • info@dast-immobilien.ch



REBSTOCK
RESTAURANT • METZGEREI

WILD Spezialitäten
mit Wild aus unserer Region

Rehrücken „Baden-Baden“ . Rehschnitzel an feiner Wildrahmsauce
Rehpfeffer nach Art des Hauses - eifach de Bescht . „Kürbis-Panaeng“ mit zartem Rehfilet
Tagliatelle mit Rehfilet und Steinpilzen . Vegi-Steinpilzragout mit Wildgarnituren
„Gigi-Teller“ - der fleischlose Wildgenuss . 5-Gang-Wild-Menu

Die Speisekarte und all unsere Wildgerichte finden Sie unter: www.rebstock-seengen.ch



5707 SEENGEN
TELEFON 062 767 71 71
WWW.REBSTOCK-SEENGEN.CH
DIENSTAG UND MITTWOCH GESCHLOSSEN





Vielseitig, engagiert und immer in Bewegung – so liesse sich die Arbeit der 2012 gegründeten Jugendkommission in Seengen umschreiben. Jetzt ist die Zeit für professionelle Unterstützung reif.

(grh) – «Das erste Ziel war die Wiedereröffnung des Jugendtreffs», erinnert sich Gemeinderätin Regula Hechler. «Das ist uns gelungen. Mit dem Unterschied, dass nicht mehr die Kirchenpflege, sondern die Jugendkommission die Verantwortung trägt, während die Betriebskommission wie auch der Elternrat der Kirche den Jugendtreff weiterhin betreiben und tatkräftig unterstützen.» Ausserdem sei unter Beizug des Büros West ein Jugendkonzept erarbeitet worden. «Da aber dafür keine zusätzlichen personellen Ressourcen gesprochen worden sind, hat man sich in der Versuchsphase auf projektbezogene Jugendarbeit konzentriert.» Dazu gehören die inzwischen sehr beliebte offene Turnhalle, die Sommernachts- sowie die Halloween-Party. «Bei der offenen Turnhalle haben Seenger Vereine die Jugendkommission tatkräftig unterstützt.» Dafür sei man sehr dankbar, nicht zuletzt, weil immer mehr Jugendliche das Angebot nützen würden. «Wir haben schon mehrere Male eine zweite Halle aufgemacht», verdeutlicht die Gemeinderätin. Natürlich freue man sich, dass die einzelnen Anlässe so gut angekommen seien. «Doch wenn wir jetzt den Schritt zu einer offenen Jugendarbeit machen, würde der Aufwand die Möglichkeiten der freiwilligen Helferinnen und Helfer übersteigen.» Eine in Jugendfragen ausgebildetete Fachperson solle Mädchen und Jungen auf dem Weg zur Selbstständigkeit begleiten und die angehenden Erwachsenen fördern. Die Jugendlichen hätten einen direkten Ansprechpartner für ihre Anliegen oder bei Problemen. «Und wir wollen sie in künftige Projekte einbeziehen. Sie sollen ihre Wünsche nicht nur äussern, sondern auch realisieren können.» Durch das Mitgestalten des Lebensalltags fühlten sie sich wohl in der Gemeinde. «Das Verhältnis zwischen den Generationen wird stabiler und ausgeglichener.» Mit der Besetzung der neugeschaffenen Stelle ende offiziell die Versuchsphase in Begleitung des Büros West. Vorgesehen ist, die Position der Jugendarbeit mit jener der Schulsozialarbeit zu kombinieren, sodass eine 50-Prozent-Stelle geschaffen werden kann. Für diese wird die bereits tätige Schulsozialarbeiterin Dominique Mock vorgeschlagen. «Daraus ergeben sich Synergien, die den Bedarf überschaubarer machen. Müsste eine neue Person gesucht werden, würden 25 Stellenprozent nicht ausreichen.» Regula Hechler hält einen Moment inne, bevor sie hinzufügt: «Bei diesem Antrag für die Gemeindeversammlung geht es wirklich um eine Investition in die gemeinsame Zukunft Seengens.»





Ob Volleyball, Klettern oder Musikhören – die offene Turnhalle kommt sehr gut an.

Buffetland

seehotel
Beinwil am Hallwilersee

November bis Februar
Do. – Sa.: abends
So.: nachmittags

Schlemmervorspeisen à discrétion
Hauptgang nach Wahl
Die süsse Dessertauswahl



Öffnungszeiten ab September
Di.– Sa.: 9.00 – 23.00 Uhr
So.: 9.00 – 17.00 Uhr

Ab November
Di.– Sa.: ab 17.00 Uhr
So.: 9.00 – 17.00 Uhr

Hotel täglich geöffnet

5712 Beinwil am See
Telefon: 062 765 80 30
E-Mail: hotel@seehotel-hallwil.ch



P. Blaser AG

Bedachungen
und
Fassaden

5707 Seengen
Tel. 062 777 28 49

www.blaser-bedachungen.ch



Müller
Eisstrahltechnik

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43
muellerbeton.ch



Ammann Jörg Bruder (r.) klärt letzte Details



Die Neuzuzüger erhielten viele Infos übers Dorf.

Viele haben Seengen bereits kennengelernt. Einige sind erst kürzlich ins schöne Weinbaudorf gezogen. Gute Gelegenheit, den Gemeinderat kennenzulernen und Wissenswertes rund um das Dorf aus erster Hand zu erfahren. Von 399 Personen haben sich 90 Erwachsene mit 15 Kindern zum Neuzuzügertag angemeldet.

(tmo.) – Wer das Paradies auf Erden sucht, findet es mit grosser Wahrscheinlichkeit in Seengen. Zugegeben: Mag vielleicht ja etwas übertieben tönen. Tatsache aber ist, dass jene knapp 400 Personen, welche Seengen als neuen Wohnort gewählt haben, eine gute Wahl getroffen haben. Der schönste Fleck Erde sei das Berner Oberland, danach folge aber sofort Seengen, wie der gebürtige Berneroberländer Hallwilersee-Ranger Peter Wyss sagte. Er und sein Kollege Peter Häfliger erzählten von der Rangerfunktion als Kontrollorgan rund um den Hallwilersee. Wie auch immer: «Sie haben einen schönen Ort ausgesucht», wie Gemeindeammann Jörg Bruder die neuen Seenger Bewohner begrüsste. Die Gemeinde sei zentral gelegen, familienfreundlich und verfüge über eine sehr gute Infrastruktur, ein gesundes Gewerbe und über 40 Vereine. Zudem sei Seengen ein aktives Dorf. Davon zeugen die vielen fest verankerten Anlässe. Nicht zu vergessen die Sehenswürdigkeiten und das Naherholungsgebiet. Nach der Vorstellung der einzelnen Gemeideräte und ihren Ressorts ging es runter an den See, wo man die Badeanlagen, Kinderbad, Brestenbergbad, Männerbad, Frauenbad und Dornisbad besuchte. Dem Apéro beim Männerbad folgte später der Imbiss in der Mehrzweckhalle, wo Braten und Gratin sowie zum Dessert Crèmeschnitten serviert wurden.



Die Ranger gaben Auskunft zu ihrem Job.



Familien wissen Seengen zu schätzen.

Garage Gut | HYUNDAI

Lindenmattstrasse 15
5616 Meisterschwanden

Tel. 056 667 33 24
www.hyundai-swiss.ch



Unsere Dienstleistungen:
Service und Reparaturen aller Marken; MFK bereitstellen inkl. Fahrt zu SVA; Reifenservice; Reifenhotel; günstige Markenreifen; Occasion- und Neuwagenverkauf; Carrosseriearbeiten; Scheibenersatz; Migrol Tankstelle

MALER
Desi + Jasi Bühler GmbH

Büro + Magazin:
Haupstrasse 66
5737 Menziken

Telefon 079 208 42 08
Telefax 062 771 48 04

E-Mail info@buehlergmbh.ch
Web www.buehlergmbh.ch

FACHGERECHT UND KOMPETENT...

MALERARBEITEN
(INNEN & AUSSEN)
GIPSERARBEITEN
FASSADEN
ISOLATIONEN
TAPEZIEREN
RENOVATIONEN

seit 1979



(Eing.) – Eine Turnfahrt im Aargau? Er kann zwar nicht die monumentale Wucht der Alpen bieten, aber er ist vielseitig in seinen Landschaften mit Wäldern, Seen, Flüssen, Burgen und Schlössern. Ein besonderer Ort ist das Wasserschloss, es bezeichnet das Gebiet von Aare, Reuss und Limmat. Nicht umsonst wird der Kanton im Aargauerlied als «Land der Ströme» besungen. Gestartet wurde die Wanderung in Brugg und die türkisgrüne Aare war von Anfang an die Begleiterin der FTV-Frauen. Nach dem Zusammenfluss mit der Reuss bog die Gruppe nach rechts ab und begann bei Turgi den Aufstieg auf das Gebenstorfer Horn.

Es gibt grössere und berühmtere Berge als das Gebenstorfer Horn und doch ist jedermann, sofern er das erste Mal dort oben steht, gepackt von der einzigartigen Sicht, die sich vor ihm ausbreitet. Da strömt von Westen her die Aare durch die Auenwälder, vereinigt sich mit den Wassern der Reuss und wenige hundert Meter später nimmt die Aare auch noch die Limmat auf. Gemeinsam durchbrechen sie die letzten Jurawälle, um weiter unten in den Rhein zu fliessen. Ein grosser Teil der Schweiz wird durch diesen Trichter entwässert. Das imposante Bild von oben vermittelte Geographiewissen in freier Natur. Kühler Gipfelwein und Salzgebäck wurden zum Apéro gereicht und schmeckten herrlich nach dem schweisstreibenden Aufstieg. Auf schattigen Waldwegen wanderte es sich dann federleicht und fast geradeaus bis zum Restaurant Baldegg, wo die FTV-Frauen Mittagshalt machten.

Eine Stunde Marsch rechnete man noch bis zur Altstadt von Baden. Wer Lust und genug Schnauf hatte, konnte den Wasserturm auf Baldegg mit seinen 181 Stufen ersteigen. Es lohnte sich schon wegen der prächtigen Aussicht. Die Ruine Stein in felsiger Höhe war einen zusätzlichen Abstecher wert. Der Blick von oben auf die Gassen von Baden ist wirklich spektakulär. Es muss eine imposante Burg gewesen sein im 15. Jahrhundert, als sie von den Eidgenossen erobert und zerstört wurde. Die Seenger Frauen brachten den Abstieg über unzählige Treppenstufen in die Badener Altstadt schnell hinter sich, um vor der Heimreise in einem Gartenbeizli die Dessertgelüste zu stillen.



SCHLOSSGARAGE R. LÜTHI SEENGEN

SCHLOSSGARAGE SEENGEN
Boniswilerstrasse 33
5707 Seengen
T +41 (0) 62 767 50 90
info@schlossgarage-seengen.ch

Gemütliches Beisammensein bei frischem Bier, leckeren Weisswürsten oder knusprigen Poulets – schon zum sechsten Mal haben Feuerwehrwehrverein und Feuerwehr die «Wiesn» nach Seengen geholt.

(grh) – Mehr als 1000 Liter Bier, 250 Poulet, gut 100 Kilogramm Würste und Pommes frites – die organisatorischen Zahlen des Oktoberfestes waren beeindruckend. Aber noch viel beachtlicher waren die vielen Gäste. Ab 11 Uhr bis in den Nachmittag wurde in der Sonne gespiesen und getrunken. Die jüngeren Besucher staunten, wenn an den Grills Spiesse mit mehreren Poulets montiert wurden und diese sich auch noch drehten. Als Petrus dann die Schleusen öffnete, machte man es sich im Zelt oder dem Feuerwehrmagazin gemütlich. Wolfi Hammerer und Herbert Ender, besser bekannt als «die Nachtfalter», brachten Partyhits unterschiedlichster Facetten zu Gehör. Der Service, der abends zusätzlich von Mitgliedern der Meitlisonntag-Vereinigung Meisterschwanden unterstützt wurde, lief zur Hochform auf. Mit einem Lächeln jonglierten Männer und Frauen die Tabletts zwischen den immer dichter besetzten Festbänken. Die Gäste dankten mit zufrieden strahlenden Gesichtern. Und manch einer hat in der Nacht vielleicht schon vom nächsten Oktoberfest geträumt, wenn es wieder heisst: «O'zapft is!»













Comodofest

Samstag, 29. Oktober 2016
Sonntag, 30. Oktober 2016

Möbelhaus Comodo AG Alte Hallwilerstrasse 2 • 5724 Dürrenäsch • Tel. 062 777 09 77 • www.comodo-moebel.ch
Öffnungszeiten Comodofest Samstag 09.00 – 16.00 Uhr • Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

FDP
Die Liberalen

Grossratswahlen am 23. Oktober 2016

2x auf Ihrer Liste

Stephan Attiger wieder in den Regierungsrat

LISTE 2



Heidi Villiger
Die «Politik für den freien Bürger: vernetzt – vernünftig – volksnah»

Gérald Strub
«Mit Weitsicht – für einen starken Bezirk»



(Eing.) – Jedes Jahr unternimmt der Verein Alte Schmitte Seengen sein kulturelles Reisli und dazu sind auch die Partner von Vorstand und Betriebskommission eingeladen. Es entspräche gar nicht dem Charakter der «Schmitteler», wenn bei solchen Ausflügen nichts Geschichtliches dabei wäre. Beim Stadtspaziergang in Baden zum Thema «Hexen, Mörder, Dirnen und Brandstifter» ging es um Rechtsprechung im Mittelalter. Der Besuch des Stadtturmes mit den düsteren Gefängniszellen, um die sich schaurige Geschichten ranken, stand an erster Stelle. Bis zu den Ecktürmchen wurde das Wahrzeichen der Stadt erstiegen und man tauchte ein in längst vergangene Zeiten, als mit Delinquenten gar nicht zimperlich umgegangen wurde. Das Justizverfahren im Mittelalter bediente sich der grausamsten Mittel wie köpfen, rädern, vierteilen und verbrennen. In der Unterstadt an der Limmat hausten Unehrenhafte, arme Schlucker, Dirnen und sogar der Scharfrichter in einfachen Holzhütten. Als unehrenhaft galt auch der Müller, denn er wusste es zu seinen Gunsten einzurichten, dass beim Leeren der Kornsäcke in den Mahltrichter viele Körner durch die Spalten im Boden fielen, wo sein Federvieh bereits auf Futter wartete.

Baden erlebte im 19. Jahrhundert auch glanzvolle Zeiten mit den Kurgästen, die stundenlang im warmen Wasser lagen, sich die Zeit mit allerhand Lustbarkeiten vertrieben, am Limmatufer promenierten und ihre Garderoben zeigten. Nach den unheimlichen und makabren Geschichten aus Badens Vergangenheit, machten sich die «Schmitteler» auf den Weg ins Bäderquartier zum romantischen Atrium-Hotel Blume, das den Charme früherer Epochen verströmt. Im wunderschön restaurierten Jugendstilsaal gab es zum Abschluss ein feines Nachtessen.



Ferienhaus im Sörenberg
zu verkaufen

Das renovierte 6-Zimmer-Haus befindet sich im Südelmoos 12 an sonniger Lage, besticht durch Charme und 8 Aren Umschwung.

Der helle Wohn- und Essbereich mit Schwedenofen sowie die südlich gelegene Sonnenterrasse laden zum Geniessen und Entspannen ein.

Der ideale Ferienort für alle Jahreszeiten!

Auskunft erteilt: 079 211 59 69

Donnerstag, 10. November 2016, 20.00 Uhr
Alte Schmitte Seengen

Begegnung mit Sophie Haemmerli-Marti

Christoph Moser, Alt-Stadtschreiber, Lenzburg

erzählt aus dem Leben und Werk
einer mutigen und selbstbewussten Frau
mit feinem Gespür für die wahren Werte des Lebens.

Eintritt frei, Kollekte

Veranstalter: Alte Schmitte Seengen

(Eing.) – Der Verein Alte Schmitte Seengen lädt zum Erzählabend ein über die Mundartdichterin Sophie Haemmerli-Marti. Es gibt wenige Personen, die ein umfassendes Wissen haben wie Christoph Moser, Alt-Stadtschreiber, Lenzburg. Er lässt die Zuhörer teilhaben und erzählt aus Leben und Werk dieser grossartigen Frau mit feinem Gespür für die wahren Werte des Lebens. Geboren wurde Sophie Haemmerli-Marti 1868 in Othmarsingen und wuchs mit zwei älteren Brüdern, dem angesehenen Vater Oberst Franz Marti und einer eher stillen, zurückgezogenen Mutter auf. Von 1883 bis 1887 besuchte sie das Lehrerinnenseminar in Aarau, und zwar meistens zu Fuss. Zeitlebens verband sie eine Freundschaft mit Erika und Frank Wedekind vom Schloss Lenzburg. Sie arbeitete als Hauslehrerin in Paris, später als Lehrerin in Thalheim und Oetlikon. 1890 heiratete sie den Lenzburger Arzt Max Haemmerli und wurde Mutter von vier Töchtern. Das ehemalige Doktorhaus steht heute noch an der Niederlenzerstrasse.

Sophie Haemmerli veröffentlichte zuerst Kinderversli und Muttergedichte, von denen viele vertont wurden und Eingang ins Volksgut fanden, später «Läbesspröch» in Schweizerdeutsch. Sie gilt als eine der wichtigsten Schweizer Mundart-Schriftstellerinnen.

Donnerstag, 10. November 2016, 20 Uhr
Alte Schmitte Seengen
Eintritt frei, Kollekte

naturama

Sonderausstellung «wild auf WALD»
29. April 2016 – 2. April 2017



Samstag, 12. November 2016, 14.00 – 16.30 Uhr, Forstbetrieb aargauSüd, Reinach

Naturnaher Waldbau: Balance zwischen tun und lassen

Nach welchen Grundsätzen bewirtschaften und pflegen Förster und Forstwarte den Wald? Können gleichzeitig natürlich ablaufende Prozesse genutzt und wertvolles Holz produziert werden? Ein Spaziergang durch den Wald zeigt, welche Anforderungen der naturnahe Waldbau an die Waldbewirtschafter stellt und was für eine erstaunliche Vielfalt für Mensch und Natur dadurch entsteht.

Anmeldung unter 062 832 72 50
oder www.naturama.ch > Agenda

FORSTBETRIEB aargauSüd

Zeit für einen Wechsel

Gerne übernehmen wir für Sie den Reifenwechsel inklusive Wintercheck und bieten Ihnen die fachgerechte und saisonale Lagerung von Rädern.

Über Ihre Terminvereinbarung freuen wir uns.



feldgarage seengen
AUTOGARAGE UND AUTOELEKTRO

Egliswilerstrasse 35 / 5707 Seengen / Tel. 062 767 90 90 / www.feldgarage-seengen.ch

«Hypi»-Ratgeber | **Alle zwei Monate in Ihrem Dorfheftli**

Alterssparen neu definiert



Marc Fricker
Leiter
Geschäftsstelle
Meisterschwanden

Das 3a-Sparen und der Einsatz von Freizügigkeitskonten haben in den letzten Jahren markant zugelegt. Knapp 150 Milliarden Franken sind auf diese beiden Arten hierzulande investiert. Doch im aktuellen Zinsumfeld ist der Zinssatz auf den Vorsorgekonten sämtlicher Banken historisch gesehen tief. Um den Kunden der Hypothekarbank Lenzburg eine echte Alternative zur Kontolösung anzubieten, hat die Hypi neue Vorsorgelösungen lanciert: Die Aare-Strategien, welche den Anlegern nun ganz neue Möglichkeiten bieten.

Bei Lösungen sowohl im 3a- wie auch im Freizügigkeitsbereich kam ursprünglich das gute alte Zinskonto zum Zug: Es zahlte – und zahlt noch heute – seinem Besitzer einen Zinssatz, der sich in der Regel ein paar Punkte über dem Zinssatz eines herkömmlichen Sparkontos bewegt und bei Änderung des allgemeinen Zinsniveaus jeweils angepasst wird.

Doch mit dem Boom an den Aktienmärkten und angesichts des langen Anlagehorizontes beim Alterssparen kam nach der Jahrtausendwende vermehrt der Trend auf, Freizügigkeits- und 3a-Gelder auch in Wertschriftenfonds anzulegen. Gut diversifiziert in sämtlichen Anlageklassen, so wie es die moderne Portfoliotheorie lehrt. Und unterteilt in verschiedene Risikoklassen, die sich hauptsächlich durch die Höhe des schwankungsanfälligen Aktienanteils unterscheiden.

Die Hypi geht nun zusammen mit ihrer Partnerin, den Liberty-Vorsorgestiftungen in Schwyz, einen Schritt weiter. Sie lanciert 12 Aare-Strategien, die dem Anleger eine ganz neue Art der Altersvorsorge im Bereich des Freizügigkeitskontos und dem Sparen auf einem 3a-Vorsorgekonto eröffnen: In der «Standard»-Strategie ganz ohne Obligationen. Und in der «Passiv»- wie auch der «Standard»-Strategie rein auf Basis kostengünstiger Exchange Traded Funds (ETF).

Weitere Informationen rund um diese innovativen Wertschriftenlösungen finden Sie unter www.aare-strategien.ch oder bei einem persönlichen Gespräch bei Ihrer Hypi vor Ort. Wir freuen uns über Ihren Kontakt.

Am besten lassen Sie sich persönlich beraten. Kommen Sie bei uns an der Hauptstrasse 12 in Meisterschwanden vorbei, rufen Sie uns an 056 676 69 60 oder mailen Sie uns: hypotheken@hbl.ch.

Hypothekarbank Lenzburg

Das Zahnen – kein Kinderspiel



Die meisten Eltern erwarten das Erscheinen des ersten Zähnchens im Munde ihres Kindes voller Spannung. Wenn sich die ersten Zähnchen ihren Weg an die Oberfläche bahnen, kann das für Ihren Liebling ganz schön anstrengend sein. Und da Ihr Kleines noch nicht sagen kann, wie sehr es ihm wehtut, ist diese Zeit auch für Sie als Eltern nicht ganz leicht. Gerade während dieser Phase machen viele Babys ihre ersten Infektionen durch, so dass Fieber oder Durchfall mit dem Zahnen zusammentrifft.

Bereits vor der Geburt sind die Milchzähne im Kieferknochen angelegt. Zwischen dem 4. und 6. Lebensmonat beginnen sie dann schubweise durchzubrechen. Bei den meisten Babys erscheinen zuerst die mittleren Schneidezähne im Unterkiefer, es folgen die oberen, gefolgt von den seitlichen Schneidezähnen. Die Eck- und Backenzähne kommen zuletzt, wobei meist der Durchbruch der Backenzähne am schmerzhaftesten ist. Zwischen dem 20. und 30. Lebensmonat ist das Milchgebiss mit insgesamt 20 Zähnen komplett.

Meist kündigt sich der Durchbruch eines Zähnchens durch gerötete, heisse Wangen, rotes und geschwollenes Zahnfleisch, einen wunden Po und vermehrten Speichelfluss an. Das Kind ist quengelig und unruhig.
Das Team der *kinderapotheke* kennt diese Zahnungsbeschwerden sehr gut und kann Sie mit verschiedenen Hilfsmitteln unterstützen. Zur Linderung der Beschwerden durch entzündetes Zahnfleisch gibt es zuckerfreie Zahnungs-Gels. Ein im Kühlschrank gekühlter Beissring kann ebenfalls hilfreich sein. Auch passende homöopathische Globuli, ätherische Öle, Bachblüten und Schüssler-Salze können sehr gut helfen. Die natürliche Veilchenwurzel hingegen wird nicht mehr empfohlen, da sie ein guter Nährboden für Keime ist. Verursacht das Zahnen besonders schwere Beschwerden, darf dem Kind ein schmerzlinderndes Zäpfchen gegeben werden.

Zärtlichkeit und liebevolle Ablenkung sind ausgezeichnet dazu geeignet, das Baby während der Phase des Zahndurchbruchs zu unterstützen. Zusätzliche Kuscheleinheiten, Wiegen im Arm und häufiges Herumtragen tut vor allem sehr unruhigen und weinerlichen Babys gut.

Im Normalfall geht der Zahndurchbruch jedoch ohne Komplikationen vonstatten und das Blitzen der ersten kleinen Babyzähnchen wird von allen Familienmitgliedern freudig begrüsst. Und schliesslich erwacht mit den ersten Zähnchen auch das Interesse für feste Speisen.

Denken Sie daran, dass die Pflege der Milchzähne wichtig ist. Nur ein vollständiges und gesundes Milchgebiss erlaubt es dem Kind, richtig zu kauen und damit auch alles essen zu können. Zudem dienen die Milchzähne als Platzhalter, bis dann im Schulalter die bleibenden Zähne erscheinen.

Britta Moennig, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Ihr offizieller VW-Vertriebspartner

Gerne warten und reparieren wir auch
Ihren Škoda gemäss Herstellervorschriften.

Garage Gloor AG

Dorfstrasse 489 | 5728 Gontenschwil
T 062 773 12 61 | info@garage-gloor.ch | www.garage-gloor.ch

SONNENTAL
Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnental Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Gütschstrasse 2
5712 Beinwil am See | Luzernerstrasse 1
Tel. 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

Turnerabende Seengen
in der MZH

ein Blick zurück

Freitag 11. November 2016
Türöffnung : 18.15 Uhr
Vorstellung : 20.15 Uhr

Samstag 12. November 2016
Türöffnung : 12.15 Uhr
Vorstellung : 13.30 Uhr
Türöffnung : 18.15 Uhr
Vorstellung : 20.15 Uhr

Freitag & Samstag Abend:
- Erwachsene Fr. 15.00
- Kinder unter 16 Jahren in Begleitung der Eltern Fr. 10.00

Samstag Nachmittag:
- Erwachsene Fr. 10.00
- Kinder unter 16 Jahren in Begleitung der Eltern Fr. 6.00

Neue Operationsverfahren bewähren sich



Die Abnützung, der Verschleiss des Gelenkknorpels (Arthrose) ist die häufigste Gelenkerkrankung des Erwachsenen. Hüft- und Kniegelenke sind besonders häufig betroffen. Im fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung hilft häufig nur noch der Ersatz des Gelenkes durch ein sogenanntes künstliches Gelenk, auch Prothese genannt. Durch stetige Verbesserung der Operationsmethoden und Implantate ist der künstliche Ersatz des Hüftgelenkes zu einer der erfolgreichsten orthopädischen Operationen überhaupt geworden und stellt eine sichere Methode dar, die Lebensqualität zu verbessern und den Erhalt der Mobilität langfristig zu gewährleisten.

Ob eine operationsbedürftige Arthrose vorliegt, kann im Rahmen einer ambulanten Vorstellung in der orthopädischen Sprechstunde zumeist leicht geklärt werden. Nach einem ausführlichen Gespräch, in dem die Art, Dauer und Intensität der Beschwerden erörtert werden, kann anhand der körperlichen Untersuchung und der ggf. ergänzend durchgeführten Röntgenbildgebung ein Behandlungskonzept erstellt werden.

Seit ca. 10 Jahren kommen bei der sogenannten Implantation (= Einbringen) des künstlichen Hüftgelenkes, neben den klassischen Operationsmethoden, immer häufiger neue «minimalinvasive» Operationsverfahren zum Einsatz.

Dabei muss jedoch erwähnt werden, dass «der kleine Schnitt», am Ende sichtbar durch die kürzere Narbe, nur ein Merkmal dieser Operationsverfahren darstellt. Aus meiner Sicht und allgemein anerkannt, ist ein kleiner Schnitt alleine kein Garant für ein minimalinvasives Vorgehen. Vielmehr sollte die Schonung der Muskulatur im Vordergrund stehen. Für mich ist vielmehr eine möglichst muskelschonende Operationstechnik wichtig, um die Belastung des Körpers durch den operativen Eingriff so gering wie möglich zu halten. Hierdurch kann in der Regel eine schnellere Mobilisation und Frührehabilitation erreicht werden. Zudem wurde der Aufschwung der neuen Operationsmethoden durch die Weiterentwicklung der Operationsinstrumente begünstigt. Dadurch ist es uns Orthopäden möglich, bewährte Implantate auch über den kleineren «Zugangsweg» der minimalinvasiven Operationstechnik einzubringen. Somit ist neben der oben erwähnten schnelleren Frührehabilitation auch der Grundstein für eine lange Haltbarkeit des künstlichen Hüftgelenkes (sogenannte Standzeit) gelegt.

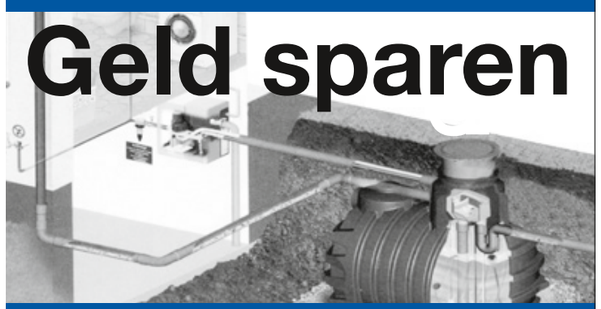
Dr. Bernd Heinrich
Facharzt für Orhtopädie und Unfallchirurgie

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Gruppe AG Spital Menziken

bächler
SEIT 1875
Bäckerei-Konditorei
5707 Seengen
5722 Gränichen

Jetzt sind wir auch online: www.beck-haechler.ch

AM
AM Watershop AG
Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen
Gartenartikel / Baukeramik
Breiten 80, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch
Mit Regenwasser-Nutzung
Geld sparen

Besuchen Sie unsere Ausstellung



VOLVO
AUSDRUCK EINES NEUEN DENKENS.
DER NEUE VOLVO V90.
SERIENMÄSSIG MIT PILOT ASSIST UND CITY SAFETY MIT WILDTIER-ERKENNUNG.
JETZT ENTDECKEN AUF VOLVOCARS.CH/V90
INNOVATION MADE BY SWEDEN.
Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte). Nur bei teilnehmenden Vertretern. Abgebildetes Modell enthält ggf. Optionen gegen Aufpreis.
FISCHER AUTOMOBILE AG | 5712 Beinwil am See, Aarauerstrasse 46 | 062-765 60 70, www.fischer-automobile.ch



Arthrose ist eine der häufigsten Ursachen für Schmerzen beim Hund. Diese degenerative Gelenkserkrankung entwickelt sich meist schleichend über einen längeren Zeitraum hinweg. Obwohl der Gelenkverschleiss vor allem bei älteren Hunden auftritt, können auch junge Tiere davon betroffen sein.

Diagnose

Bei der Arthrose wird Gelenkknorpel abgebaut. Die glatte Gelenkfläche, die normalerweise die reibungslose Funktion des Gelenks sicherstellt, wird abgeschliffen und allmählich zerstört.

Eine frühzeitige Diagnose der Arthrose kann den Krankheitsverlauf günstig beeinflussen.

Symptome

Wenn Ihr Hund steife Gliedmassen hat, lahmt oder nur schwer aufstehen kann, können dies Symptome einer Arthrose sein. Die Beweglichkeit des Vierbeiners nimmt ab. Bewegungen wie zum Beispiel Treppensteigen oder Einsteigen ins Auto können plötzlich beschwerlich werden. Oft nimmt der Hund schmerzbedingt eine Schonhaltung ein. Beim Verdacht auf Arthrose sollten Sie unbedingt einen Tierarzt aufsuchen. Die Behandlung richtet sich je nach Schweregrad der Erkrankung. Zusätzlich zur Schmerzmitteltherapie gibt es unterstützende Massnahmen, die der Tierhalter selber durchführen kann.

Unterstützung und Vorbeugen

Übergewicht ist eine der Hauptursachen für Gelenkprobleme beim Hund. Richtige Ernährung wirkt vorbeugend gegen Gelenkprobleme. Futterergänzungsmittel oder Spezialfutter können dazu beitragen, Gelenke und Knochen zu stärken. Lassen Sie sich von Ihrem Tierarzt beraten! Bewegung fördert die Gelenkgesundheit. Zu starke Beanspruchung (Sprünge, abrupte Stopps) kann Ihrem Hund schaden. Bitte beachten Sie, dass sich auch Hunde vor körperlichen Aktivitäten immer aufwärmen sollten. Vermeiden Sie das Werfen eines Balles gleich zu Beginn des Spazierganges. Bewegen Sie Ihren Liebling regelmässig und gleichmässig, aber niemals übermässig. Harte Böden, wie etwa Asphalt, belasten die Gelenke und federn Sprünge nicht ab. Wald-, Feld- oder Wiesenuntergründe sind gelenkschonender. Schwimmen ist besonders geeignet. Schlafplatz: Ein weiches Hundebett (im Gegensatz zum Strassenhund auf dem Bild) an einer warmen, zugfreien Stelle ist empfehlenswert.

Autor: Tierarztpraxis Opher Berger, Schorenstrasse 11a, 5734 Reinach

Fenga's Tiershop
Monika Bolliger
Obere Stumpenbachstrasse 7
5734 Reinach
Telefon: 062 772 01 83
E-Mail: info@fengas-tiershop.ch
Web: www.fengas-tiershop.ch
Di.–Fr.: 9.00–11.45 Uhr/14.00–18.30 Uhr | Sa.: 8.30–16.00 Uhr
20 % Schnupperabatt
auf alle Ideal Balance Trocken- und Nassfutter
ideal balance
SCIENCE PLAN
ideal balance
solange Vorrat

Quelle: Tierpraxis Dr. Opher Berger, Reinach und Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Digital TV? Ihr Fachgeschäft im Seetal!

upc cablecom, Swisscom TV, Satelliten TV?

TV · Hi-Fi · Video Baumann

Wir beraten Sie gerne, neutral und unverbindlich.
Auch die Anmeldung übernehmen wir für Sie.

upc cablecom swisscom

· Satelliten-Empfangsanlagen · Reparaturen aller Marken
· Ihr Home-Cinema-Spezialist · Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Seetalstrasse 9 · 5706 Boniswil · Telefon 062 777 55 77 · info@tvbaumann.ch · www.tvbaumann.ch

DER NEUE FORD EDGE



5 Jahre Service & Protect Garantie
ans Service et Garantie Protect
anni Servizi e Garanzia Protect

Angebote gültig bis spätestens 30.9.2016.
Garantie: 5 Jahre/100'000 km.
Service: 5 Jahre/90'000 km.

Ford
ford.ch

WYNA GARAGE AG
Ihr Ford-Partner im Wynental

Sandgasse 23, 5734 Reinach
Tel. 062 771 47 91
www.wyna-garage.ch

Ihr Vorteil, unser ErVolg



Volg *frisch und fründlich*

Seengen
Montag – Freitag: 6.00 – 19.30 Uhr
Samstag: 6.00 – 17.00 Uhr

- Gratis-Parking vor der Türe
- angenehmer Einkauf
- freundliche und kompetente Bedienung
- grosse Frischproduktabteilung
- alles für den täglichen Bedarf
- exklusiv Frisch-Fisch vom Hallwilersee

08/2016 artwork.ch

regionalpolizei lenzburg

Der Verkehrsgarten Lenzburg konnte in enger Zusammenarbeit zwischen der TCS-Sektion Aargau, der Ortsbürgergemeinde Lenzburg und der Regionalpolizei Lenzburg realisiert werden. Die Anlage soll der Bevölkerung ermöglichen, die sichere Teilnahme am Strassenverkehr als Fahrrad- oder E-Bike-Lenker stressfrei zu üben. Dabei ist der Verkehrsgarten nicht bloss für Kinder gedacht. Auch erwachsene Zweiradlenker sind auf der Anlage herzlich willkommen.



Standort

Der Verkehrsgarten befindet sich auf dem Areal des alten Zeughauses an der Ringstrasse West in Lenzburg.

Benutzungs- und Betreuungszeiten

Die Anlage steht der Bevölkerung täglich zur freien Benutzung zur Verfügung.

Hinweise

Um die sichere und geordnete Benutzung der Anlage zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Hinweise/Regeln:

- Das Befahren der markierten Verkehrsflächen ist ausschliesslich mit Fahrrädern und E-Bikes gestattet (Ausgenommen Mieter und öffentliche Dienste für die Zufahrt zu den Mietobjekten)
- Das Tragen von Fahrradhelmen wird empfohlen.
- Kinder unter 10 Jahren dürfen die Anlage nur unter Aufsicht einer erwachsenen Person benutzen.
- Die Benutzung des Verkehrsgartens erfolgt auf eigenes Risiko. Bei Unfällen wird jede Haftung abgelehnt.
- Das Abspielen von Musik und das Verursachen von vermeidbarem Lärm ist verboten.
- Wir bitten Sie, auf andere Benutzer Rücksicht zu nehmen.

Wir hoffen auf rege Benutzung des Verkehrsgartens. Bei Fragen melden Sie sich bei einem unserer Verkehrsinstruktoren der Regionalpolizei Lenzburg.

Ihre Regionalpolizei

LUST AUF VERÄNDERUNG?

coiffure WAVE

Damen, Herren und Kinder

Tamara Lüscher | Häglisrainstrasse 2a | 5725 Leutwil | Tel. 062 777 14 64

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd und Regionalpolizei Lenzburg



Sonnen- und Wetterschutz
für jeden Anspruch.

Besuchen Sie unseren grossen
Showroom an der Aarauerstrasse 8.

ATRIUM -design ag
outdoor concepts

ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
Telefon 062 771 90 20
www.wintergarten.ch
www.outdoor-concepts.ch

TonArt Seengen

Lädt ein zum
Herbstkonzert

Samstag 29. Oktober 20 Uhr
Sonntag 30. Oktober 16 Uhr

In der Aula des Schulhauses Seengen

Leitung: Helmut Seeg
Flügel: Marina Vasilyeva

Wir singen Klassisches, Bekanntes und Modernes aus aller Welt. Gerne verwöhnen wir sie mit feinen Leckereien in der Pause und nach dem Konzert. Eintritt frei (Kollekte).

Die gesamte Nutzfahrzeug-Palette bei uns zur Besichtigung und zum Probefahren bereit.



Autohus AG Sarmenstorf
Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

400 m² Showroom mit 1500 m² Aussenshow
400 m² Werkstatt (Reparaturen aller Marken)
300 m² Pneu-Hotel mit grosser Textil-Waschanlage

RENAULT Passion for life
VRA Renault Partner im Mittelland

D'Weifäcke

Die *Weihen* sind die eindrücklichen, mittelgrossen Greifvögel, die ihre eleganten Kreise über uns drehen, die roten Milane. *En Fäcke* ist ein abgerissenes Stück. *Hesch mer en Fäcke Brot?* – hast Du mir ein Stück Brot (nicht geschnitten, sondern abgebrochen)? Oder *en Fäcke Schtoff,* ein abgerissener Fetzen Stoff, beispielsweise von einer an einem Nagel hängen gebliebenen Hose. Abgebrochene Flügelspitzen von kämpfenden Vögeln werden auch als *Fäcke* bezeichnet. Irgendwann wird ein Bauer auf dem Feld die Federn gefunden und gesagt haben, die Blätter würden wie die Flügelspitzen des Weihs aussehen, *Weifäcke ebe*, wer weiss. Ja, gemeint ist der Löwenzahn, weil die Blätter wie die Zähne des Löwens aussehen, und ich will mir gar nicht vorstellen, wie dieser Vergleich zustande kam. In der Innerschweiz ist es etwas geringschätzig die *Söiblueme*, weil die Blume sonst keinen Wert hat, und Richtung Zürich hat man festgestellt, dass sich unter den Blätterbüscheln Kröten verstecken, *Chrottepösch.*

S'Gisegeisseli

Einst war es üblich, in der Nähe des Hofes auf einem eingezäunten Stück Wiese Gänse und Ziegen zu halten. Natürlich wurde das Gras durch die Tiere recht kurz gehalten, und einzig ein kleines, robustes Blümchen blühte immer und immer wieder von Neuem – genau, das Gänseblümchen. Die weibliche Ziege, die *Geiss*, gibt zusammen mit der *Gans* der Blume in unserer Gegend ihren Namen. Weil *Gansgeiss* sich nicht sehr nett anhörte und unklar auch die Reihenfolge war, ob denn nun die Gans vor der Geiss kommt, gibt es gerade im Aargau viele «schnüseligi» Kombinationen dazu, unter anderem: *Gisegänseli, Gisegeisseli* und *Geissegiseli.* Vielerorts wird die Blume auch als *Margritli* bezeichnet, eine kleine Margerite, das Margeritchen eben.

S'Guguggerli

Unser Buschwindröschen blüht, wenn der *Gugger,* der Kuckuck, ruft. So beziehen sich auch die anderen in der Schweiz bekannten Namen auf das Blühen im Frühjahr: Die *Biichtblueme* blüht zur Zeit der Osterbeichte, die *Storcheblueme*, wenn der Storch zurückkehrt.

S'Vergissmeinnicht

Die Geschichte ist einfach romantisch. Seit dem 15. Jahrhundert werden Vergissmeinnichte gerne als Liebes- und Treuebeweis verschenkt. Die blauen Blüten sollen an die Augen frisch verliebter Menschen erinnern. Die rasche Vergänglichkeit der Blüten und ihr leichtes Abbrechen wurde mit der den Männern nachgesagten Treulosigkeit verglichen und sollten ihn so an die versprochene Treue mahnen: hallo, vergiss mich nicht!

En blaue Fläck im G'sicht isch amigs ou als Vergissmeinnicht bezeichnet worde, so quasi als Dänkdrazeiche, vorallem wenn de Fläck vo'mene Schlag cho isch. Irgendwie lüüchtet das no ii, well das vergisst mer sicher ned so schnell. Hmmmmm – und irgendwie macht es anders Blüemli doch ou no Sinn, es Veieli, oder? Nur, e so macht es bluemigs G'sicht ned zwingend Fröid.



… und wenn'mer de Schtängu von'ere Weifäcke is Wasser leit, denn tuet si sech uufröllele, es git so wie Ringli. Dorom gits ou Lüüt, wo Ringelblueme derzue säge …

Maya Wacker

Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen
062 777 35 69 079 338 42 43

mayawacker@bluewin.ch

Craniosacral Therapie
für Babys, Kinder und Erwachsene
Klassische Massage
Acidose Lymphmassage
(KK anerkannt)

Fusspflege &
Fussreflexzonenmassage

30 SEIT ÜBER 30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien

Erstvermietung in Menziken
Bodenfeldstrasse 11-19



1½-Zi-Wohnungen EG – 2. OG
(ab CHF 1010.– inkl. NK)

2½-Zi-Wohnungen EG – DG
(ab CHF 1250.– inkl. NK)

3½-Zi-Wohnungen EG – DG
(ab CHF 1540.– inkl. NK)

4½-Zi-Wohnungen EG – DG
(ab CHF 1920.– inkl. NK)

Einstellplätze CHF 135.–

041 418 54 50
falck-services.ch
info@falck-services.ch

FALCK & CIE. AG

Ein engagierter Opel-Vertreter, ein Familienunternehmen mit eigener Spenglerei und mit Visionen für eine rundum zufriedene Kundschaft.

(grh) – Was erwartet jemanden, der bei der Garage Heinz Urech AG in Hallwil zur Tür hereinkommt? «Freundliche Gesichter», antwortet René Urech, der den Verkauf managt, spontan. Vater und Geschäftsführer Rolf Urech, der seit 1978 im Betrieb tätig ist, lacht und nickt zustimmend: «Wir bemühen uns, möglichst alle Kundenwünsche zu erfüllen.» Bei einer sorgfältigen Beratung im Showroom werden nicht nur die aktuellen Modelle wie Astra, Corsa oder Adam gezeigt, sondern auch persönliche Fahrzeug-Bedürfnisse ermittelt. Ist das gewünschte Modell nicht ausgestellt, wird es umgehend organisiert. «Kunde oder Kundin sollen unser Haus mit ihrem Wunschauto verlassen.» Um den Service und die Reparaturarbeiten kümmert sich das ganze Urech-Team mit Eliano Areniello, der seit bald 25 Jahren der Garage Heinz Urech AG treu ist. «Selbstverständlich verfügen wir über alle Diagnosegeräte von Opel», erklärt Rolf Urech. «Aber auch alltägliche Reparaturen anderer Marken übernehmen wir gerne.» Ein Pneuhotel gehört ebenfalls zum Dienstleistungskatalog. Neu führt Remo Urech eine hauseigene Spenglerei. «Kleinere Beulen wie Parkdellen und Hagelschäden, die ohne Lackschaden sind, werden bei uns mittels Drücktechnik behoben. Dabei bleibt der Originallack vorhanden, dies ist kostengünstig und umweltfreundlich.» Zum kompletten Carosserie-Angebot gehören ausserdem Leistungen wie Unfallreparaturen, Restaurationen und Scheibenservice dazu. «Wir bieten das Rundumpaket für Autos.» Das Familienunternehmen, in dem Ruth Urech das Büro managt, ist bemüht, sich stetig weiterzuentwickeln. «Damit sich unsere Kundschaft jederzeit bestens bei uns aufgehoben fühlt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.»



Die Abzweigung der Seetalstrasse führt am Showroom vorbei zur Heinz Urech AG.



Das fünfköpfige Team bietet vollen Einsatz für eine zufriedene Kundschaft.



Remo Urech führt die hauseigene Spenglerei der Heinz Urech AG.

Regional + genial:

Der Hofladen in Ihrer Nähe

HOF RIEDWEID

Fam. Brigitte & Jost Schurtenberger-Dahinden

Hof-Riedweid
Altwiserstrasse 2
6295 Mosen

041 917 34 50
hof-riedweid@lanmail.ch
hof-riedweid.ch

JEDEN SAMSTAG:
- Holzofenbrot
- Butterzopf
- Kleinbrote
- Gebäck

GANZE WOCHE:
- Saisongemüse & Beeren
- Frische Salate
- Seetaler-Spargeln
- Rhabarber
- Fruchtaufstriche & Hausspezialitäten
- Rauchwürste & Rauchfleisch
- Geschenkgutscheine & -körbe
- Blumen vom Feld

Haldenhof Hallwil

Ihr Einkaufs- und Erlebnis-Bauernhof im Seetal

Bäsebeizli, Hoflädeli, Maislabyrinth, Kinderspielplatz, Feste & Events!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oskar Urech & Team, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 35 00
erlebnis@haldenhof-hallwil.ch
haldenhof-hallwil.ch

Hofladen Farm 66

Nelly und Thomas Gloor
Birrwilerstr. 9 5725 Leutwil
Tel. 062 777 32 35
hofladenfarm66@gmail.com

Jeden Freitag ab 10.00 Uhr
Holzofenbrot und Zöpfe
Freilandeier
div. Hausgemachte Sirup und Konfitüren
Edelbrände und Likörs aus Eigenproduktion

Hof-Lädeli
hausgemacht

Schwaderhof Birrwil

freitags, 14.00 bis 18.30 Uhr

Astrid und Hans Nussbaum
Schwaderhof 10
5708 Birrwil

www.schwaderhof-birrwil.ch

Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, wie es wohl ist, wenn Sie die Treppe nicht mehr so selbstverständlich rauf und runter laufen können? Oder wenn Autofahren nicht mehr geht, aber der Alltag zu Fuss auch nicht bewältigt werden kann?



(Eing.) – Alle wünschen sich, ihre Unabhängigkeit und Selbständigkeit möglichst lange zu behalten; in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben, Freundschaften zu pflegen und Aktivitäten auswärts weiterhin nachgehen zu können.

Elektromobilität im Alltag – unter diesem Leitsatz verkauft die moveme ag Treppen- und Plattformlifte sowie Elektromobile und ermöglicht damit älteren Menschen, sich im Alltag selbständig zu bewegen und länger im Eigenheim wohnen zu bleiben.

So wie Max, der sich entschied, den Führerausweis abzugeben und ein Elektromobil anzuschaffen. Durch die Empfehlung eines Bekannten kam er zur moveme ag in Möriken. Gleich bei seinem ersten Besuch im Showroom hat er sich gut aufgehoben gefühlt und erfreut festgestellt, dass hier auch der Service nach dem Verkauf gross geschrieben wird. Von seiner Begeisterung für das Fahrzeug liess sich auch seine Frau anstecken und sie fand in der vielseitigen Fahrzeugpalette auch das für sie geeignete Gefährt. Nicht immer auf andere angewiesen zu sein, schätzen die beiden sehr.

Aber in ihrem Einfamilienhaus war noch die Treppe, die das Leben täglich etwas schwerer machte. Zur Überwindung dieses Hindernisses hat die moveme ag den Einbau eines Treppenliftes vorgeschlagen. Seit der ersten Fahrt möchte das Paar nicht mehr darauf verzichten. «Wenn der Lift erzählen könnte, wie oft er täglich rauf und runter fahren muss», erzählt Max lachend und dankbar. Der Gang in den Keller muss nicht mehr zweimal überlegt werden und die Wäsche kann an einem schönen Sommertag wieder ganz einfach auf dem Balkon im Obergeschoss aufgehängt werden. Eine Investition, die sich schnell amortisiert.

Jeder Treppensitzlift wird individuell und auf Mass gefertigt. Alternativ dazu gibt es einen Plattformlift für Leute, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind.

Eine weitere Lösung ist der Einbau eines vertikalen Plattformlifts, der sich ohne viele Auflagen im Aussen- oder Innenbereich von Gebäuden einbauen lässt. Der Lift besteht aus einem Schacht, der aus Glasplatten und einem Stahltragwerk konstruiert wird, wodurch eine Montage ohne Mauerschacht möglich ist. Der Lift ist platzsparend und benötigt keine besonderen architektonischen Veränderungen.

Besuchen Sie uns an der Expo Seon vom 13. bis 16. Oktober 2016. Wir beraten Sie gerne.

moveme ag, Bruneggerstrasse 45, 5103 Möriken, 062 887 00 40, www.moveme.ch



DER SOMMERHIT AM HALLWILERSEE

- MINIGOLFANLAGE
- GARTENTERRASSE MIT KINDERSPIELPLATZ

TELLIMATT
Sport- und Freizeitzentrum

Sport- und Freizeitzentrum
TELLIMATT
6287 Aesch LU
Telefon 041 917 31 00
www.tellimatt.ch

Der Seenger Profi für Elektro- und Kommunikationstechnik.



Elektro
H. Hauri AG
Elektro - Telecom - Planung

Poststrasse 2, 5707 Seengen
www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

Telefon 062 777 19 19
Fax 062 777 33 54
Mobil 079 777 19 19

Heizung
Wärme und Geborgenheit



Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Wärmepumpen
- Stückholzanlagen
- Öl- und Gasheizungen
- Pelletsanlagen
- Solaranlagen

HEIZUNG
BRENNERSERVICE
SANITÄR

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
062 777 18 13

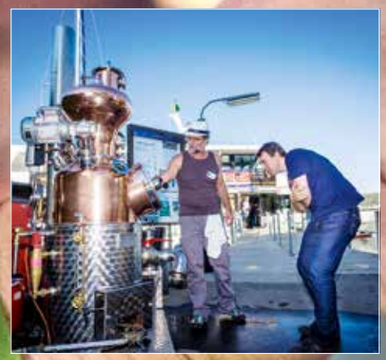
Seetalstrasse 54
5706 Boniswil
056 622 32 28

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch

Wieder gute Noten für das 3. Whiskyschiff Hallwilersee

Golden präsentierte sich der Herbst, als die Türen zum 3. Whiskyschiff beim Schiffsteg Beinwil am See geöffnet wurden. Mit flüssigem Gold aus Eichenfässern machten wieder viele Aussteller ihre Aufwartung und boten den Liebhabern über 500 Whiskys aus den typischen Whiskyländern Schottland, Irland etc., aber auch aus der Schweiz an.

(tmo.) – Mit der dritten Ausgabe gehört das Whiskyschiff Hallwilersee, organisiert vom Whisky-Club *Seventeen Drams*, zu einem zwar noch relativ jungen Event, der sich aber in der Whiskyszene bereits fest etabliert hat und auch bei den Ausstellern sehr beliebt ist. «Wir haben wie schon in den Vorjahren wieder zwanzig Aussteller mit an Bord», wie sich Martin Hermann vom OK erfreut zeigte. Das waren auch die Besucher und stellten dem Whiskyschiff und den Organisatoren wieder gute Noten aus. Sie schätzten das umfassende Degustationsangebot, liessen sowohl Auge als auch Gaumen an den edlen Destillaten teilhaben und schätzten das familiäre Ambiente, welches auf der MS Seetal, der MS Seerose und im Saal des Seehotels Hallwil herrschte. Die Hallwil-Küche verwöhnte die Gäste an beiden Tagen mit speziellen Whiskygerichten und rundete diesen Event kulinarisch ab. Geniesser edler Zigarren kamen auf dem Oberdeck der MS Seetal auf ihre Kosten. Und wer mit Whisky gar nichts am Hut hatte, hielt bei der mobilen Brennerei am Schiffsteg trotzdem an, um sich die Kunst des Brennens erklären zu lassen.















Christian Fischer mit der S90-Limousine.



Zog die Blicke auf sich: der V90 Cross Country.



Ein Volvo wurde zum Kunstobjekt gemacht.

Zur Weltpremiere des Volvo V90 Cross Country und zur Auslieferung des neuen Volvo S90 lud Volvo in die Lokalität der MAAG Music & Arts nach Zürich. Mit von der Partie war auch Christian Fischer von der Fischer Automobile AG in Beinwil am See.

(tmo.) – Das war eine geballte Ladung «Good News», welche Volvo für seine Händler bereithielt und dem Anlass den gebührenden Stellenwert zukommen liess. Schliesslich kommt es nicht alle Tage vor, dass eine automobile Weltpremiere in der kleinen Schweiz über die Bühne geht. Neben Göteborg (Schweden) und Vail (USA) kam Zürich zum Handkuss und durfte den Volvo V90 Cross Country feierlich enthüllen. Während die Blicke der zahlreich anwesenden Schönheiten aus der Schweizer Promiszene den Fotografen galten, hatte Christian Fischer zum einen die Volvo-S90-Limousine, die zur Auslieferung bereitstand, und natürlich den V90 Cross Country fixiert. «Ein Fahrzeug, das wunderbar in unser Land mit seiner Topografie passt», wie Christian Fischer sagte, nachdem der Schleier (resp. das Tuch) gelüftet wurde. Eindrücklich, welche Härtetests das neue Fahrzeug, welches die Händler an diesem Abend zum ersten Mal zu sehen bekamen, über sich ergehen lassen musste und welche technischen Raffinessen in ihm schlummern. Dies wurde in einer Filmeinspielung eindrücklich demonstriert. Die Produktion des Allrads soll noch diesen Herbst anlaufen. Die Art Session, bei welchem ein Volvo zum Kunstwerk gemacht wurde, bildete den Abschluss der Weltpremiere.

SCHMID GERÜSTE GMBH
gut gerüstet
Hauptstrasse 35
5737 Menziken
Tel. 062 772 03 03
Fax 062 772 03 04
info@schmid-gerueste.ch
www.schmid-gerueste.ch
Zuverlässiger Gerüstbauer aus der Region: **Wir sind ein Aufsteller für Sie!**

NR
Wiesenstrasse 37 | 5734 Reinach
Neueröffnung
NR Horses Reitsportcenter

Angebot
– Kinder- & Erwachsenenreitschule
– Kinderferienlager / Kindergeburtstage
– Ausbildung und Beritt von Pferden
– Trainingsspringen / Freispringen
– Pony-Club
– Pferdepension
– Hallenvermietung
– Verkaufspferde
Nicole & Sibylle Richner, Telefon 076 504 79 82, www.nrhorses.ch

pflege privat gmbh
pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben
Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich **mit Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**
Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**
pflegeprivat gmbh
Seetalstrasse 37
5708 Birrwil
Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch
Buba sagt: Ich bin doch auch noch da, meine Hilfe zählt!

LAGUNA BAR & LOUNGE
Jeden Freitag im Stundentakt:
Ein Shot auf Kosten des Hauses
Jeden ersten Samstag im Monat:
Frauen geniessen sämtliche Drinks kostenlos
28. Oktober: Rockabend
Dorfstrasse 20 · 5725 Leutwil
Tel./Fax: 062 777 15 34 · Natel: 076 781 11 64
E-Mail: gasthoflinde@bluewin.ch
Öffnungszeiten Bar:
Donnerstag: 18.00 – 24.00 Uhr
Freitag + Samstag: 18.00 – 02.00 Uhr
Öffnungszeiten Restaurant:
Dienstag – Freitag: 08.30 – 23.00 Uhr
Samstag + Sonntag: 11.00 – 23.00 Uhr

(Eing.) – «Das Knallrote oder doch lieber das Klassische mit dem schönen Schnitt?» Was beim Blick in den Kleiderschrank vielleicht noch leicht fällt, kann beim Kauf eines neuen Lieblingsstücks schnell zur Überforderung werden. Diese Gefahr ist zum Glück bei Manger Mode wesentlich kleiner. Denn wir kennen die Wünsche unserer treuen Kundschaft und nehmen uns beim Einkaufen neuer Kollektionen sehr viel Zeit. Daher erhielten wir auch schon das schöne Kompliment: «Manger Mode ist ein bisschen wie mein persönlicher Kleiderschrank, nur sehr viel grösser.» An den Einkaufsmessen und bei der Auswahl neuer Marken steht natürlich im Vordergrund, was wir und unsere Kundinnen oder Kunden unter Stil verstehen. Und weil wir hohe ethische Ansprüche haben, schenken wir auch dem Unsichtbaren grosse Beachtung. Zumal Fairtrade ebenso wenig eine vorübergehende Mode ist wie Bio-Baumwolle oder Jeans, die mit weniger Wasser und ohne Sandstrahl produziert werden. Und wenn immer möglich, kaufen wir in Europa hergestellt Ware. Vielen Marken sind wir seit Jahren treu. Andere ersetzen wir, weil Entdeckungsreisen schön sind und Manger Mode gerne das Ziel solch kleiner Abenteuer ist.



Mjus

Schuhe und Taschen von Mjus sind einfach ein bisschen speziell, nicht überall zu sehen und deshalb bei uns sehr beliebt.



Maison Scotch

Das kleine, aber feine Programm von Maison Scotch sorgt für Aufregung in unserem Sortiment. Während die skandinavische Mode von OPUS und Marc O'Polo eher puristisch, schlicht und natürlich ist, kommt Maison Scotch frech, farbig und gemustert daher.



Cinque

Die Cinque Terre gehören zu den schönsten Landschaften Italiens. Von der mediterranen Umgebung inspiriert ist auch das Modelabel CINQUE, das seinen Ursprung vor rund 30 Jahren in dieser Gegend gefunden hat. Die Formel für den Stil dieses Labels lautet: innerlich leidenschaftlich und emotional – äusserlich stets smart und lässig.



Am 23. Oktober **in den Grossen Rat**

Jacqueline Felder

Boniswil
Mitarbeiterin Pflege – Demenzabteilung im Alters- und Pflegeheim Seon
Ortsparteipräsidentin
Mitglied im Kantonalvorstand
Vorstand SVP Frauen Aargau

Liste 1 SVP Schweizer Qualität – Die Partei des Mittelstandes

Zur Wahl in den Regierungsrat empfehle ich **Alex Hürzeler** bisher **Franziska Roth** neu

Siegenthaler Tankrevisionen AG

Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81
info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch



Tage der offenen Tür
Sa., 19. 11., 10 – 14 Uhr
So., 26.11., 10 – 14 Uhr
Herzlich willkommen

IHR NEUES ZUHAUSE
IM GAUTSCHI-PARK REINACH AG

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne charakterisieren den Gautschi-Park. Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität.

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–
6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.

VAREM DEVELOPMENT AG
6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch

Wo Modelle von Opel und IVECO um die Wette strahlten



Der IVECO Daily war in mehreren Ausführungen zu bewundern.



Der Opel Corsa hat nicht nur ein Facelifting erhalten, der neue Motor macht ihn äusserst sparsam

Zwei Firmen – ein Begriff! Der gemeinsame Slogan der Garage Graf AG Zetzwil und der GRANU Nutzfahrzeuge AG bedeutete für die Besucher der Herbstausstellung: doppelt so viel zu entdecken.

(grh) – Der neue Opel Astra gilt als Champion der Kompaktklasse. Vorne mit IntelliLux-LED-Matrix-Licht, das leuchtet ohne zu blenden, aktive Spurhilfe und nicht zu vergessen der Online- und Service-Assistent OnStar. «Werden bei einem Unfall die Airbags ausgelöst, alarmieren eingebaute Sensoren automatisch einen OnStar-Berater, der sofort den Fahrer kontaktiert. Sollte dieser nicht antworten, wird ein Rettungsfahrzeug losgeschickt», erklärte Stephan von Gunten, Werkstattleiter der Garage Graf AG, eine Technik die ab 2018 in allen Neuwagen Pflicht werden soll. «Opel hat hier eine Vorreiterrolle, die ausserdem mit WLAN-Hotspot, Fahrzeugdiagnose und Routenplaner kombiniert ist.» Und das beziehe sich ebenso auf Corsa, Adam wie auf den SUV Mokka X, der ab November als Automat zu haben sein wird. Hoch hinaus geht es auch mit dem IVECO Daily Euro 6. «Mit Hi-Matic, dem klassenbesten 8-Gang-Automatikgetriebe, und einer neu gestalteten Fahrerkabine wird der Transportindustrie mit dem Modell einiges geboten», schilderte Beat Merz, Werkstattleiter der GRANU Nutzfahrzeuge AG. Spannendes Detail: Eine herausklappbare Dockingstation, wo Mobiltelefone oder iPads zum Einsatz kommen oder die als zusätzliche Ablagefläche nutzbar ist. Kompetent beriet das Team die Ausstellungsgäste. Und wer auf der Suche nach dem Traumwagen eine Pause brauchte, genoss leckeres Grillgut in gemütlicher Atmosphäre.



Geschäftsinhaber Hans Graf.



Die Kunden der Zukunft.

Matinée

in der Schul- und Gemeindebibliothek Seengen



Am Sonntag, 23. Oktober, 10.30 Uhr
liest Landdichter Franz Erni aus seiner
Sammlung, musikalisch begleitet von
Sabine und Sven Bachmann.

Anschliessend Apéro





Eduard Schmid übergibt dem stolzen Preisträger Richard Stadelmann die Urkunde.



Richard Stadelmann erklärt die verschiedenen Bereiche des «neuen» Aabachs.

Unter diesem Motto lud der Landschaftsschutzverband Hallwilersee (LSVH) am Freitag, 9. September zu einer Begehung in Mosen und der Vergabe seines jährlichen Sommervogelpreises ein.

(Eing.) – Da das Projekt auf etwa 650 Meter Bachlänge aussergewöhnlich für unsere Gegend ist, folgten über 40 Leute dieser Einladung. Sie wurden zuerst vom Preisträger Richard Stadelmann in die Geheimnisse dieser Renaturierung eingeführt. Durch verschiedene Verbauungen im Bach entstanden Flachwasserzonen und tiefe Stellen, die unterschiedlichen Tieren Platz und Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Auch die Seeforelle liebt diese verschiedenen Bereiche für ihre Nahrungsaufnahme und als Laichplätze. Inzwischen wurden sogar Flussuferläufer und ein Eisvogel gesichtet, die die neue Umgebung erkunden wollten. Es gibt beschattete, aber auch besonnte Flächen, die für viele Insekten und Libellen wichtig sind.

Ein Durchlass unter der Strasse zwischen Mosen und Aesch dient bei normalem Wasserstand als Tierkorridor und bei Hochwasser als Entlastung. Die grösste Geländeveränderung passiert zwischen der erwähnten Strasse und dem See. Dort erhält der Aabach eine grosse Ausbuchtung mit optimalen Flachwasserzonen.

Anschliessend an die Besichtigung erfolgte beim Camping Seeblick die Preisübergabe an Richard Stadelmann durch Eduard Schmid. Der Preisträger hat dieses grosse Renaturierungsprojekt lanciert, erste Pläne gezeichnet und ihm anschliessend mit vielen Gesprächen und Verhandlungen zum Durchbruch verholfen. Der Preis wurde zur Hälfte von der Hypothekarbank Lenzburg und zur anderen Hälfte vom LSVH gesponsert. Benno Affolter erwähnte in seinem Votum, dass neben dem Preisträger noch viele unterstützende Landwirte und Anwohner dazu beitrugen, dass die Renaturierung wirklich ein Erfolgsprojekt werden konnte.

Bis Ende Oktober sollten die Bauarbeiten abgeschlossen sein und nachher wird die Natur für die feinere Ausgestaltung sorgen.

Wer weiterhin über dieses und viele weitere Projekte informiert sein möchte, meldet sich am besten als Mitglied des LSVH an. Kontakt unter www.natur-im-seetal.ch.

Publireportage Metzgerei Ulmann Zetzwil

Es gibt Metzgereien, die haben ganz viel Fleisch am Knochen und daher auch sehr viel zu bieten. Die Zetzwiler Metzgerei Ulmann gehört in diese Kategorie. «Wir sind sehr zufrieden, das Geschäft läuft gut», sagt Felix Ulmann, der zusammen mit seiner Frau Marlise und einem Team von Fachkräften den Familienbetrieb in zweiter Generation und seit 28 Jahren mit Herzblut führt.

(tmo.) – Herrlich! Feiner Salamiduft steigt den Kunden beim Betreten des Ladens in die Nase. Seit zwei Jahren produziert Felix Ulmann mit seinem Metzgerteam Salamis in verschiedenen Grössen und Gewürzrichtungen. Ein Renner! «Ja, der Absatz hat sich sehr gut entwickelt», wie Felix Ulmann bestätigt und sich entsprechend zufrieden gibt. Das gilt übrigens auch für die übrigen Fleisch- und Wurstwaren. Kein Wunder: Innovation hat für den Zetzwiler Metzgermeister Tradition. Und so kommen aus seiner Ideenküche immer wieder neue Produkte in die Verkaufsvitrine und damit auf den Tisch der Kunden. Die Schweinswurst mit Apfelstücken ist eines der jüngsten Paradebeispiele dafür, wie man die Kunden immer wieder aufs Neue überraschen und begeistern kann. Für den Geflügelspezialisten Kneuss wurstet Ulmann viermal die Woche und produziert neben Würsten verschiedene Pouletspezialitäten. Unter anderem auch den Pouletfleischvogel.

Der Erfolg kommt nicht von ungefähr und ist Resultat der Initiative und des Engagements, welches das auf inzwischen 16 Personen angewachsene Mitarbeiterteam bei seiner täglichen Arbeit in die Waagschale wirft. Tägliches Thema sind dabei Qualität und Frische, welche die Ulmann-Produkte auszeichnen. Ausser Bündnerfleisch und Rohschinken wird alles selber produziert. Würste gibt es zum Beispiel täglich frisch. «Wenn nötig wurste ich auch am Samstag und am Sonntag», wie Felix Ulmann sagt und gleichzeitig betont, ihm sei wichtig, dass die Kunden die Herkunft der Tiere immer wissen. Da ist er jedezeit transparent. In seinem Betrieb schlachtet er jede Woche zwei Kälber, zwei Stück Grossvieh und fünfzehn Schweine. Tiere, die er bei Bauern aus der Region holt.

Erfolg dank Qualität und grossem Engagement: Felix und Marlise Ulmann.



Vor 15 Jahren haben die Ulmanns das Restaurant Vorstadt aufgegeben und voll auf die Karte Metzgerei und Partyservice gesetzt. Und mit dem Umbau des Ladengeschäfts stiegen die Verkaufszahlen stetig an. «Alleine an Samstagen bedienen wir um die 250 Kunden», wie Felix Ulmann sagt. Und diese können neben einer übersichtlichen Präsentation auch von einer kompetenten, freundlichen Beratung und einem vielfältigen Angebot an Wurst- und Fleischwaren profitieren. Ein Angebot, das immer mit einer saisonalen Note begleitet wird. Im Winter haben die verschiedenen Fleischfondues, im Frühling Bärlauchprodukte, im Sommer Grillspezialitäten oder im Herbst Metzgete und Wildspezialitäten Saison. Das Wild stammt aus den Jagdrevieren von Birrwil und Gontenschwil. 80 Rehe werden innerhalb von zwei Monaten zu Pfeffer, Schnitzel etc. verarbeitet. Dazu gibt es die verschiedenen Beilagen wie Spätzli, Rotkraut etc., welche von Marlis Ulmann zubereitet werden. Ihre Fähigkeiten stellt die gelernte Köchin auch beim Partyservice unter Beweis. «Unschlagbar», «Genial», «Lecker», Hervorragend», «Sehr empfehlenswert» sind nur einige Komplimente in Kurzfassung, welche die Ulmanns via Gästebuch auf der Website erreichen. Ob Firmen-, Vereinsanlass oder Familienfest: Mit dem Partyservice ist man immer auf der sicheren Seite – egal ob beim Fest mit zehn oder dreihundert Personen. Wenn Not am Mann ist, hilft sogar der ehemaligen Hombergwirt Res Mäder aus. Bei Vereinsanlässen laufen zudem auch die Mietgrills heiss. Da gibt es Wochenenden, da stehen 24 dieser Geräte im Einsatz.

Infos auch unter www.ulmann-metzgerei.ch



Mit immer neuen Wurstkreationen landet Felix Ulmann Volltreffer um Volltreffer.



Vielfalt in seiner ganzen Pracht: Grosszügig und übersichtlich präsentiert sich der Laden.



Die verschiedenen Salamiprodukte finden reissenden Absatz. So auch der Hombergsalami.

Publireportage Druckerei AG Suhr



Alles im grünen Bereich! Das symbolisiert unter anderem die Farbe Grün im Firmenlogo der Druckerei AG Suhr. Das hat auch 60 Jahre nach Gründung des Familienunternehmens immer noch Gültigkeit. Weitsicht, den Glauben an die Zukunft und die damit verbundene Investitionen haben dafür gesorgt, dass die Druckerei auch heute noch auf gesunden Beinen steht. Keine Selbstverständlichkeit, wenn man bedenkt, welche Stürme in der grafischen Branche toben und zu massiven Veränderungen in der Druckerlandschaft sorgen.



Neue Technologie: die 8-Farben-Druckmaschine.

(tmo.) – Die Farbe Grün symbolisiert aber auch das Green-Printing, welches für ökologische und nachhaltige Produktion steht. Und wenn von gesunden Beinen die Rede ist, auf welcher die Familien-AG heute steht, ist die neue 8-Farben-Druckmaschine stellvertretend Paradebeispiel und vorläufiger Höhepunkt für alle Investitionen, welche in all den Jahren getätigt wurden, um in der grafischen Branche am Ball zu bleiben.

Die Druckerei Suhr AG übernahm dabei die Pionierrolle und produzierte im Januar dieses Jahres schweizweit als erste Anwenderin auf dieser Maschine im A1-Format mit LED-UV-Härtungstechnik. «Damit ergeben sich für uns und unsere Kunden ganz neue Perspektiven beim Broschürendruck», wie Reinhard Niederer sagt. Neben dem A4-Format speziell auch im A5-Format wie das Dorfheftli, welches auch im Suhrer Unternehmen gedruckt wird.

Zusammen mit einem seiner Druckerfachleute nimmt Inhaber Reinhard Niederer einen Druckbogen aus der neuen Maschine, um die Qualität zu überprüfen. Davon, dass er beruflich ursprünglich einen kaufmännischen Hintergrund hatte, deutet nichts hin. Fachlich kompetent wird analysiert und allfällige Anpassungen und Justierungen formuliert. Setzer und Drucker habe er auf dem zweiten Bildungsweg gelernt, wie er erklärt. Egal ob Visitenkarte, Couvert, Firmenbroschüre oder Dorfzeitung: Der Qualität wird im Unternehmen, welches von Walter Theiler 1956 als Buchdruckerei und Papier Handels AG gegründet wurde, ganz viel Platz eingeräumt. Die neue Druckmaschine mit ihrer Top-Ausgabequalität und den Möglichkeiten sei denn auch als so etwas wie ein Geschenk an die Firma, aber auch an die Kundschaft anzusehen, erklärt Reinhard Niederer, der zusammen mit seiner Frau Esther (Tochter von Walter Theiler) seit 1980 für die Geschicke der Firma mit 20 Fachkräften verantwortlich ist.

Neben entsprechenden Marktanalysen und neuen



Inhaber Reinhard Niederer (r.) begutachtet ein Druckerzeugnis aus der neuen Maschine.



Kompetentes und zuverlässiges Duo im Sekretariat: Ramona Fehlmann (l.) und Esther Niederer.

Ausrichtungen konnte die Druckerei Suhr AG immer auf Kurs gehalten werden. Heute ist das Suhrer Unternehmen ein Kompetenznetzwerk für die visuelle Kommunikation und damit alle grafischen Bedürfnisse. Zu diesem Netzwerkverbund gehören neben der *Druckerei Suhr AG* mit Profis aus den Bereichen Gestaltung, Satz, Layout, Bildbearbeitung, Buch-Offset- und Digitaldruck auch das umweltfreundliche Schweizer Onlinedruckportal *happyprint*, das dank digitalen Möglichkeiten für Geschwindigkeit, aber auch Qualität steht. *inter-punkt.* ist die Web- und Werbeagentur, die sich sowohl klassische Werbung als auch Online-Kommunikation und komplexe Programmierung auf die Fahne geschrieben hat. Vierte im Bunde ist die *printpark* in Buchs als Partner für Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen Infos auch unter: www.drucksuhr.ch



Im Akzidenzdruck ist die Suhrer Firma stark und bietet kundenspezifische Lösungen an.

Mühlemann
Motorgeräte GmbH

Private und Professionelle
Rasen- und Landschaftspflege

JOHN DEERE

Hol- und
Bring-Service





Ausserdorf 20, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 22 22
Telefax 062 777 18 59
www.muehlemann-gmbh.ch

• Beratung • Verkauf • Reparatur-Service • 6 Tage offen!

GÜGGELIGADE

GASTHAUS
VIEHMARKT

5734 Reinach
062 771 48 44
www.gasthaus-viehmarkt.ch

Die Ferien sind vorbei –
die wilden Zeiten beginnen

Ab Di. 18. Oktober begrüssen wir Sie herzlich mit feinen Menus und Wildspezialitäten.

Neue Öffnungszeiten
Sonntag und Montag Ruhetag
ausser **1. Sonntag** im Monat Stubete wie bisher

Auf Ihren Besuch freuen sich Margrit Burkard und Team

Möbel nach Mass

blum
schreinerei ag



Blum Schreinerei AG, 5616 Meisterschwanden, 056 667 10 16
www.blumag.ch
Ihr Fachmann für Küchen, Schränke, Türen und Innenausbau



Qualität, Innovationskraft und Massarbeit

Diese Werte hat sich Walter Blum senior bei der Gründung seiner Schreinerei 1953 wohl kaum so ins Pflichtenheft geschrieben. Sich aber gleichwohl daran orientiert, wie sein Sohn Walter Blum junior, der das Unternehmen seit 1984 bis heute erfolgreich weitergeführt hat.

Als Nachfolger von Walter Blum jun. übernimmt nun der diplomierte Schreinermeister Patrick Hilfiker die Blum Schreinerei AG.

Für die 18 Mitarbeitenden, davon 4 Lehrlinge, ändert sich nichts. Blum bleibt Blum – eine Qualitätsmarke in der Schreinereibranche.

Mehr als sechzig Jahre lang war die Familie Blum nicht nur Namensgeber der Schreinerei, sondern als Inhaber und Geschäftsleiter auch direkt für das Unternehmen verantwortlich. «Ich bin froh und dankbar, dass wir mit Patrick Hilfiker einen hervorragenden Nachfolger gefunden haben», zeigt sich Walter Blum jun. zuversichtlich. Er selber bleibt als stv. Geschäftsleiter und Verkaufsberater weiterhin im Unternehmen. «Mit dem neuen Inhaber und Geschäftsleiter wird die Blum Schreinerei AG auch längerfristig erfolgreich bestehen.»

Massarbeit zu bezahlbaren Preisen

Computergestützte Planung sowie die Fertigung mit modernster Produktionstechnik erlauben eine effiziente Umsetzung der Kundenwünsche. «Unser Betrieb hier am Hallwilersee ist auf Innovation, hohe Flexibilität und individuelle Beratung ausgerichtet.», weiss Patrick Hilfiker, der sich in den letzten zweieinhalb Jahren im Unternehmen auf seine neue Aufgabe vorbereitet hat.

Küchen, Schränke, Türen, Innenausbau, Umbauten und mehr

In der hauseigenen Werkstatt wird auch in Zukunft alles selber produziert, womit sich die Blum Schreinerei AG ihren ausgezeichneten Ruf «individuell und auf Mass gefertigt» erworben hat. Ausserdem zählen auch komplette Innenausbauten, Umbauten und Reparaturen zu den Stärken des traditionsreichen Unternehmens.

Kompetente Beratung und Planung

«Hier können wir unsere ganze Erfahrung einbringen sowie unseren Ideenreichtum und Kundennähe beweisen. Wir finden für jede noch so knifflige Aufgabe die Lösung, welche sich der Kunde wünscht», ist Patrick Hilfiker überzeugt. Das Handwerk findet mit ihm bei der Blum Schreinerei AG eine konstante Fortsetzung.

Mehr Infos jederzeit unter: www.blumag.ch

TIROCA
Geschenke, Wohnaccessoires, Bettwaren
airsleep
YANKEE CANDLE
Tiroca Scherrer
Steinbrunnengasse 9
5707 Seengen
062 777 32 32
www.tiroca.ch
info@tiroca.ch
ALLES MUSS RAUS !
Reduziert 20% 30% 40% 50% Reduziert
Ausverkauf - Wir schließen!
LIQUIDATIONSVERKAUF AB 17.10.2016
DI/Do/FR: 09.00 - 11.00 / 13.30 - 16.30 MI: 09.00 - 11.00 Uhr
MO + SA: geschlossen

samariter
Samariterverein Seengen

Herznotfall..., was tun?

Reanimations-Repetitionskurs: 19. Oktober 2016
Reanimations-Grundkurs: 19. / 20. Oktober 2016

Nothilfekurs: 15. / 19. November 2016



Weitere Informationen und Anmeldung bei:
Maja Sandmeier, 062 777 24 59, kurse@samariter-seengen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

www.samariter-seengen.ch

Mehr Komfort mit einem
Wintergarten nach Mass



IFB
HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

DIREKT VOM HERSTELLER

- Glasgeländer
- Glasvordächer
- Sitzplatz- und Balkonverglasungen
- Wintergärten
- Glasduschen
- Glastüren

Besuchen Sie unseren Showroom!

Swiss

www.glas-haerry.ch



Bitte nehmen Sie Platz …

(Eing.) – Vom 16. Oktober bis 6. November lädt das Antiquariat Eichenberger in Beinwil am See zur herbstlichen Verkaufsausstellung ein. Neben illustrierten Büchern und Grafik aus sieben Jahrhunderten, Originalplakaten und Bilderbüchern erwarten die Besucher eine kleine Sonderausstellung mit drei Veranstaltungen rund ums Thema alte Kräuterbücher: Sonntag, 16. Oktober, um 11 Uhr liest Elisabeth Sidler, musikalisch umrahmt, Texte zu altbekannten Gewächsen, anschliessend Apéro. – Freitag, 28. Okt.ober, um 19 Uhr stellt Bernadette Furrer unter dem Titel «Medizin aus Pflanzen gestern und heute» ausgewählte Heilpflanzen vor, Anmeldung erwünscht. – Samstag, 5. November, ab 18 Uhr: Apéro «Wildkräuter zum Geniessen» mit Kräuterprodukten aus Wildsammlung von Daniel Knecht, musikalisch gewürzt mit «Kräuterjazz». Während der ganzen Ausstellung wird im «Antiquariats-Café» eine kleine Erfrischung offeriert.

Verkaufs-Ausstellung
im Antiquariat - Herbst 2016

Öffnungszeiten:
16. Oktober bis 6. November
Sonntag jeweils 11.00 bis 19.00 Uhr
Montag bis Samstag 14.00 bis 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sonntag 16. Oktober um 11.00 Uhr
Elisabeth Sidler liest, musikalisch umrahmt,
Texte zu bekannten Kräutern (mit Apéro).

Buch- und Kunstantiquariat
Dr. Walter & Johannes Eichenberger
Aarauerstrasse 12 - 5712 Beinwil am See
Telefon & Fax: 062 771 44 21
info@antiquariat-eichenberger.ch









BUUREZMORGE
in der MZH Seengen

Sonntag, 23. Oktober 2016
10.00 – 13.00 Uhr

musikalische Unterhaltung mit dem
«Schwyzerörgeliduo Betschart, Mühlau»
Vorführung der Kindertanzgruppe

Erwachsene	Fr. 25.–
Kinder bis 6 Jahre	gratis
Kinder 7 bis 16 Jahre pro Jahr	Fr. 1.–

Freundlich lädt ein: Trachtengruppe Seengen

SCHÜTZEN PUB
MIA'S BIKERBAR
BORN TO RIDE
Dürrenäscherstrasse 104
5705 Hallwil

Öffnungszeiten:
Di. – Do. 17 – 24
Fr. + Sa. 17 – 02
So. 10 – 20

Samstag:
Bei schönem Wetter offen ab 10

Samstag und Sonntag:
Brunch und Grill

Grillieren nur bei schönem Wetter



Nicht nur für den Hyundai i20 gilt gerade die Aktion Big Deal.



Erika Gut hiess Kunden, Familie und Freunde an der Herbstausstellung herzlich willkommen.

Ein dekorierter Showroom, ein farbenfrohes Büffet, die wichtigsten Neuigkeiten aus dem Hause Hyundai und Wellness-Momente auf der Fledermausliege – die Herbstausstellung in der Garage Gut in Meisterschwanden wurde zum Ereignis für die ganze Familie.

(grh) – Die einen wollten das neue Gesicht des Hyundai i30 in Augenschein nehmen. Die anderen interessierten sich für den 1.0-T-GDi-Motor des i20. «Und natürlich informieren wir auch gerne über den Hyundai Ioniq, der im Oktober als Hybrid und nur wenig später als elektrische Variante kommt», verrät Garageninhaber Pius Gut. «Nicht zu vergessen der Plug-in-Hybrid Anfang 2017.» Die sportliche Fahrdynamik beruhe unter anderem auf tiefer Anordnung der Batterien, Multilenker-Hinterachse und Leichtbau. «Angetrieben wird der Hybrid von einem 1.6 Liter grossen Vierzylinder-Benzinmotor mit beispielhaftem Wirkungsgrad von 40 Prozent. Spannende Entwicklungen, die langfristig zukunftsweisend sind.» Bei Heilpraktikerin Karin Trottmann konnten Neugierige die Funktionen der Fledermausliege kennenlernen und vor Ort testen. Ganz entspannt schmeckten dann die von Erika Gut frischgebackenen Wähen gleich nochmal so gut.



Informationen zum Mitnehmen? Kein Problem für Inhaber Pius Gut.



Karin Trottmann stellte die Möglichkeiten der Fledermausliege vor.

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

Herr Dr. Humbel hat nach mehr als 20 Jahren seine Praxis übergeben und ich möchte mich herzlich bei allen für die freundliche Aufnahme in Unterkulm bedanken. In unserer Praxis bieten wir ab sofort ein erweitertes Behandlungskonzept mit dem Ihnen vertrauten Praxisteam an, um Ihnen und Ihren Familien auch in Zukunft eine gute zahnärztliche Versorgung zu gewährleisten. Sie erreichen uns wie gewohnt von montags bis freitags unter:

Tel./Fax 062 776 17 33

Med. dent. Georg Michels
Zahnarztpraxis Unterkulm



Med. dent. Georg Michels - Finkenweg 1 - 5726 Unterkulm - Tel / Fax 062 776 17 33

Keine zündende Idee?

Kein Problem!

ARTWORK.CH

Seit 5 Jahren – Raum für Kreativität!

Schnuppern Sie unverbindlich

Offenes Atelier am 4. / 5. / 6. November
(Fr. 18 – 21; Sa. 13 – 16; So. 11 – 14 Uhr)

mit Jubiläums-Ausstellung, Apéro,
Verführung zum Kreativsein, Fachsimpeln ....

Ab 16. November immer am Mittwoch
von 18.30 bis 22.30 Uhr (oder nach Vereinbarung)



FABRICA
Werken. Fachsimpeln. Dazulernen.

Ursula Wiederkehr, Fachfrau für Textiles Werken
Kappelen 20, 5706 Boniswil, 062 777 01 02, 079 814 21 39
www.fabrica-boniswil.ch, uw@fabrica-boniswil.ch

MEDITOPCENTER
TRAINING • OSTEOPATHIE • PHYSIOTHERAPIE

«Rundum betreut» – Ein Projekt für Menschen die gerne Abnehmen möchten und bereit sind dafür etwas zu tun.

Im Rahmen dieses Programmes möchten wir ganz besonders Menschen ansprechen, welche übergewichtig sind und gesundheitlich darunter leiden. Unsere qualifizierten Ernährungs- und Bewegungsspezialisten nehmen Sie an die Hand. Wir begleiten Sie durch ein Programm bestehend aus Anamnese und Bedarfsabklärung, Ernährungsberatung und therapeutisch geführtem Training.

Interessiert? Dann kommen Sie zur Projektvorstellung!
EINLADUNG zum Vortrag «Rundum betreut»
(öffentlich, alle sind willkommen)
Donnerstag, 10. November 2016, 18.30 bis 20.00 Uhr
Manuela Duxenneuner Rüetschi, Dr. sc. Lebensmittelingenieurin
Andrea Binder, Dipl. Physiotherapeutin FH
Antonia Burger, ETH Turn- und Sportlehrerin
Lucio Carlucci, Dr. sc.nat. ETH
Ort.: Schulstrasse 11, 5707 Seengen (Meditop Groupfitnessräume)

Kraftvoll in den Winter!



Bei uns im Meditopcenter können alle trainieren: Ob jung oder alt, Sportler oder nicht, unsere ausgebildeten Instruktoren und Physiotherapeutinnen unterstützen Sie.

Kommen Sie zu einem Informationsgespräch oder am besten gleich zum Probetraining.

Wir freuen uns auf Sie!

MEDITOPCENTER | Schulstrasse 9 | 5707 Seengen | Tel.: 062 777 07 57 | info@meditop.ch | www.meditop.ch

Persönlich • Professionell • POWERTRAINING

Ich begleite Sie auf dem Weg zu Ihrem Ziel.



Kontaktieren Sie mich für einen unverbindlichen Beratungstermin.

Ich freue mich auf Sie.
Daniela Häusermann, Inhaberin

slimlegs by AIRPRESSURE BODYFORMING
POWER PLATE.
slimbelly by AIRPRESSURE BODYFORMING
pep©

POWERTRAINING seetal

Schulstrasse 3 079 915 52 43
5707 Seengen www.powertrainingseetal.ch



BÄSE
Wirtschaft Roos
Familie Sandmeier
5707 Seengen
Telefon 062 777 06 79
www.baesewirtschaft-roos.ch



Feini Metzgete
mit gluschtigem Buurebrot
Freitag, 28. Oktober ab 16.00 Uhr
Samstag, 29. Oktober ab 11.00 Uhr
NEU! Sonntag, 30. Oktober ab 11.00 Uhr mit Stubete



Paulo und Patricia Matos Teixeira freuen sich, ein Stück Portugal in die Schweiz zu bringen.

Am Weidweg 1 in Boniswil hat Paulo Teixeira den Direktverkauf des Eier Leibundgut übernommen und ihn unter dem Namen «Millennium Aromas & Sabores» um portugiesische Spezialitäten erweitert.

(grh) – «Zuerst muss man die Hülle knacken, dann kann man den Samen der gezüchteten Lupine herausdrücken und verspeisen», erklärten Paulo und Patricia Matos Teixeira. «Die werden meist zum Apéro gereicht, können aber auch als Snack gegessen werden.» Eine Auswahl an Weinen findet sich im Regal daneben. Und für die Zubereitung des portugiesischen Kaffees stehen die Maschinen schon bereit. Familie, Freunde und Neugierige nutzten die Gelegenheit, sich am Eröffnungswochenende im neu eingerichteten Geschäft umzusehen, Spezialitäten aus dem Angebot zu kosten und mit Paulo Teixeira auf den Start anzustossen. Mit dabei auch Urs Leibundgut, Geschäftsgründer von Eier Leibundgut, der die Hintergründe schilderte: «Paulo Teixeira arbeitet schon seit Jahren bei uns. Ich wusste von seinem Traum, Spezialitäten aus der Heimat anzubieten, und freue mich, dass dies mit dem Direktverkauf jetzt wahr werden kann.»



Eingelegte Samen der gezüchteten Lupine.



Sapateiras oder zu deutsch Riesentaschenkrebse.

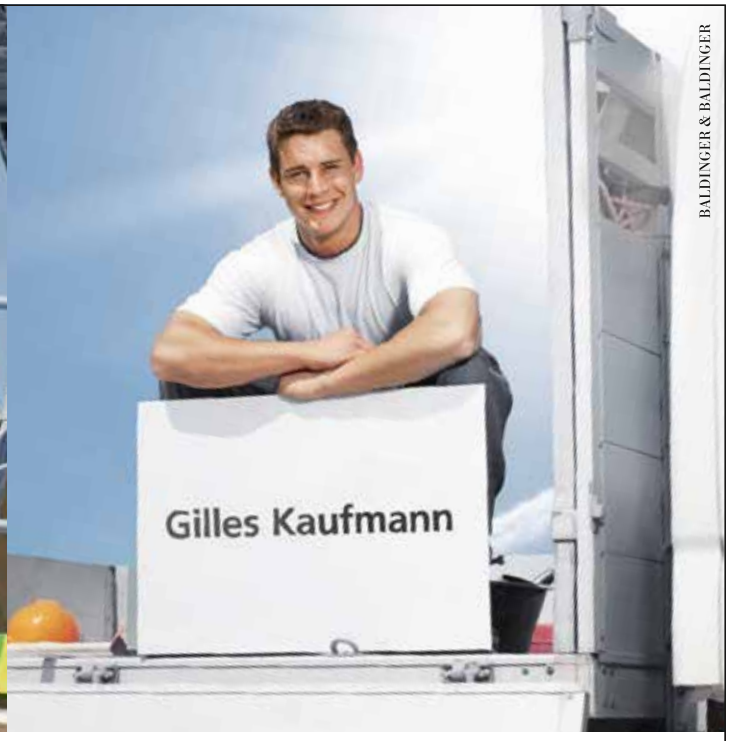


Bei Tisch flambierte Chorizo.



Portugiesischer Kaffee.





BALDINGER & BALDINGER

Wir sind Ihre Kundenmaurer im Seetal. Anruf genügt 079 485 02 87.

Grundmann Bau AG
Poststrasse 10, 5707 Seengen und Wynenfeld 10, 5034 Suhr
062 855 23 23, www.grundmann.ch

Grundmann
Die Baumeister



immo consult lindenmann

Simona Lindenmann
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch
056 664 70 10

ic

Verkauf von Immobilien und Bauland
Schätzungen und Bewertungen
Erst- und Wiedervermietungen
Verwaltung von Mietliegenschaften

Ihr persönlicher Mehrwert
im Seetal und Freiamt

bewerten vermarkten verkaufen